



PRIENER MARKTBLATT

An alle Haushalte

Ausgabe Nr. 498

15. Januar 2026



INFORMATIONSBLETT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE

Prien startet farbenfroh ins neue Jahr



© Foto Berger

Samstag, 17. Januar

Gildeball
der Prienarria

19 Uhr
König Ludwig Saal

Sonntag, 25. Januar

**Kinder-
Fasching**

ab 13 Uhr,
König Ludwig Saal

Sonntag, 8. Februar

**Eisstock-
Dorfturnier**

Finale + Party
ab 9 Uhr,
Wendelsteinplatz

Unsinniger Donnerstag
im Rathaus
am 12.02.2026

1001 NACHT

VON 14.00 – 19.00 UHR
BARBETRIEB

MUSIKALISCH VERZAUBERT
UNS WIE IMMER
UNSER DJ LUMPI

CA. 14.15 UHR AUFTRITT PRIENARRIA

Die Erlöse kommen einem wohltätigen Zweck zugute



Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

der Beginn eines neuen Jahres ist für viele Menschen ein besonderer Moment. Manche mögen sagen – und vielleicht gibt es auch unter Ihnen den einen oder anderen »Silvestermuffel« –, der Jahreswechsel sei letztlich ein Tag wie jeder andere. Und in gewisser Weise stimmt das ja auch: Wir können dankbar sein für jeden einzelnen Tag, den wir erleben dürfen, ganz besonders hier in unserer wunderschönen Heimat. Jeder Tag ist wertvoll. Und doch hat der Jahreswechsel eine eigene Bedeutung. Er bietet uns die Gelegenheit, bewusst innezuhalten, den Blick auf das Vergangene und zugleich nach vorne zu richten – auf das, was vor uns liegt, auf Wünsche, Ziele und Hoffnungen für das neue Jahr. Gerade in Zeiten, die von vielen Veränderungen geprägt sind, sind solche Momente der Besinnung und der Orientierung von besonderem Wert.

Das zurückliegende Jahr war für unsere Gemeinde von wichtigen Projekten und Investitionen geprägt. Schritt für Schritt konnten Vorhaben umgesetzt werden, die unserem Ort nachhaltig zugutekommen. So wurde noch im Dezember die Flutlichtanlage am Sportplatz erfolgreich auf moderne LED-Technik umgestellt – ein sinnvoller Beitrag zu mehr Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. Mit der Teilsanierung der Rauschbergstraße haben wir die Verkehrssicherheit und die Infrastruktur weiter verbessert. Besonders erfreulich ist die Fertigstellung des Kinderhauses Wildenwart, das wir gemeinsam mit der Gemeinde Frasdorf realisieren konnten. Dieses Vorhaben steht beispielhaft für eine gute interkommunale Zusammenarbeit und für unser gemeinsames Ziel, bestmögliche Rahmenbedingungen für Familien und Kinder zu schaffen.

All diese Maßnahmen zeigen, dass sich unsere Gemeinde verantwortungsvoll, mit Augenmaß und mit einem klaren Blick in die Zukunft weiterentwickelt. Mein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle den Mitgliedern des Marktgemeinderats, der diese Entscheidungen mitträgt, kritisch begleitet und damit einen wichtigen Beitrag für das Wohl unserer Gemeinde leistet.

Auch im neuen Jahr stehen bedeutende Aufgaben an. Die Ortsumfahrung Prutdorf befindet sich bereits im Bau und wird nach ihrer Fertigstellung eine spürbare Entlastung für die Anwohnerinnen und Anwohner bringen. Bei der geplanten Seewasser-Wärmepumpe am Prienavera Erlebnisbad ist ein wichtiger Schritt gelungen: Die erforderlichen Anträge sind eingereicht. Dieses Projekt steht exemplarisch für unseren Weg hin zu einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Energieversorgung. Darüber hinaus werden wir ein neues Gebäude für den Wertstoffhof und die Feuerwehr errichten und in diesem Zuge auch die Zu- und Abfahrt zum Wertstoffhof neu ordnen, um die Abläufe künftig sicherer und reibungsloser zu gestalten.

Es gibt also auch im neuen Jahr viel zu tun. Gleichzeitig möchte ich den Jahresbeginn nutzen, um ein paar grundsätzliche Gedanken mit Ihnen zu teilen. Ein neues Jahr ist immer mit Hoffnung verbunden – auf Gesundheit, auf Zusammenhalt und auf positive Entwicklungen, sowohl im persönlichen Umfeld als auch in unserer Gemeinschaft. Nicht alles wird einfach sein, doch ich bin fest davon überzeugt: Wenn wir weiterhin respektvoll miteinander umgehen, Verantwortung übernehmen und das Gemeinsame über das Tren-



nende stellen, werden wir die kommenden Herausforderungen gut bewältigen.

Ein Wunsch liegt mir dabei besonders am Herzen: mehr Gelassenheit im Alltag. Oft sind es Kleinigkeiten, die uns ärgern – die lange Schlange im Supermarkt oder stockender Verkehr, wenn wir es eilig haben. Auch ein unbedachtes Wort, ein barscher Ton oder eine kurze, unfreundliche Begegnung im Alltag oder in den sozialen Medien kann schnell Unmut auslösen. Gerade in solchen Momenten lohnt es sich, tief durchzuatmen und die Situation mit Ruhe zu betrachten. Mehr Gelassenheit bedeutet nicht Gleichgültigkeit, sondern Rücksicht, Verständnis und einen respektvollen Umgang miteinander. Sie macht unser tägliches Zusammenleben angenehmer – und letztlich auch lebenswerter.

Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, Zuversicht und viele schöne Momente – und uns allen als Gemeinde ein gutes Miteinander, getragen von Respekt, Zusammenhalt und Gelassenheit.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr

Andreas Friedrich
Erster Bürgermeister



Fundsachen Dezember 2025

- 181 Anhänger, goldfarben
- 183 Smartphone, schwarz
- 184 Aktenmappe
- 185 Fingerhandschuhe, schwarz
- 186 Fingerhandschuhe, braun
- 187 Überwurf-Cape
- 188 Mütze, blau

Diverses aus dem Prienavera, aus der Schön-Klinik und dem RoMed Krankenhaus Prien

Fundräder

- 189 Trekking-Rad
- 190 Mountainbike
- 191 Damenrad
- 192 Herrenrad

Fundbüro im Rathaus,
Tel. 08051 / 60643

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	13.00–16.15 Uhr
Mittwoch	13.00–16.15 Uhr
Donnerstag	13.00–16.15 Uhr
Freitag	8.00–12.00 Uhr + 13.00–16.15 Uhr
Samstag	8.00–12.00 Uhr

Der Priener Wertstoffhof nimmt auch Elektroschrott entgegen.

Termine der Müllabfuhr

RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 27.01.
Dienstag, 10.02.

Müll-Großbehälter

Donnerstag, 15.01. / 22.01.
29.01. / 05.02. / 12.02.

ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Ch. Recycling: Di. 27.01.
Remondis: Mi. 28.01.

*Bitte die Mülltonnen
zum **Leerungstermin ab 6 Uhr**
morgens bereitstellen!*

Alle Informationen zur
Abfallentsorgung gibt es auch
online oder per App
www.abfall.landkreis-rosenheim.de

Die Gemeinde informiert

Donnerstag, 22. Januar, 19.30 Uhr, Rathaus

Treffen der Vereine

Am Donnerstag, 22. Januar, findet ab 19.30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses (II. Stock) ein Vereinetreffen statt, organisiert vom Markt Prien und dem Vereinreferenten Michael

Voggenauer. Dabei besteht die Gelegenheit zum Austausch der Vereine über ihre Arbeit, für Terminabsprachen und zur Diskussion über anstehende Themen.

Kommunalwahl 8. März

Die Gemeindeverwaltung weist alle Bürger darauf hin, dass die Briefwahlunterlagen für die bevorstehende Kommunalwahl in Bayern erst ab dem 16. Februar versendet werden können. Ein früherer Versand ist landesweit nicht möglich.

Die Bürger, die ihre Stimme per Briefwahl abgeben möchten,

können den entsprechenden Antrag bereits vor dem 16. Februar stellen (per E-Mail an: ewo@prien.de). Die Unterlagen werden dann ab dem genannten Datum automatisch verschickt.

Alle Infos zur Kommunalwahl finden sie auch unter: www.prien.de

Fundtierversorgung

Das Tierheim Rosenheim ist für die Versorgung von Fundtieren aus dem Gemeindegebiet Prien zuständig. Aber nicht jedes Tier, das im Freien unterwegs ist, ist ein Fundtier. Viele Katzen sind Freigänger und bewegen sich selbstständig in ihrem Revier.

Ein Eingreifen ist insbesondere notwendig, wenn ...

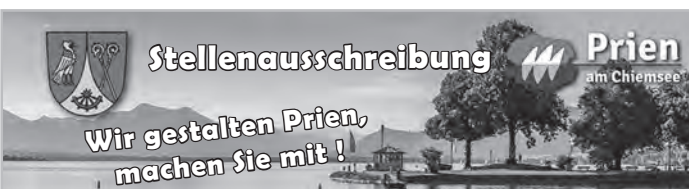
- ein Tier verletzt ist,
- sich in einem schlechten Zustand befindet,
- ein Hund oder ein Katzenbaby eine Gefahr im Straßenverkehr darstellt bzw. hilflos wirkt.

Sollte ein Bürger ein solches Fundtier entdecken, bitte dies melden bei

- der Verwaltung, rathaus@prien.de
- der Polizeidienststelle, Tel. 08051 / 9057-0 oder
- beim Tierheim Rosenheim, Tel. 08031 / 96068 von 8 bis 17 Uhr

Zwischen 17 und 18 Uhr steht das Tierheim unter der Notfallnummer 0176 / 81134435 zur Verfügung, E-Mail: info@tierschutzverein-rosenheim.de.

Der Markt Prien ist ausschließlich für Fundtiere aus dem eigenen Gemeindegebiet zuständig. Wird ein Tier aus einem anderen Zuständigkeitsbereich abgegeben, können dem Finder die Kosten für die Aufnahme in Rechnung gestellt werden.



Der Markt Prien a. Chiemsee sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Facharbeiter für den Bereich Kanalunterhalt (m/w/d)

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung, bevorzugt als Ver- und Entsorger, Installateur, Elektriker oder Schlosser.

Die Tätigkeiten umfassen sämtliche anfallenden Arbeiten im Kanalunterhalt, u.a.:

- Unterhalt des gemeindlichen Kanalnetzes (Regenwasser und Schmutzwasser)
- Wartung und Instandhaltung der Pumpwerke

Wir bieten eine unbefristete, vielseitige, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in Vollzeit, einen krisensicheren Arbeitsplatz, Einarbeitung durch erfahrene Kollegen, Bezahlung nach dem TVöD mit allen sozialen Leistungen und Zulagen, betriebliche Zusatzversorgung, Jobrad, Wellpass usw.

Bewerbungen bis zum 07.02.2026 an bewerbungen@prien.de.

Weitere Infos auf www.prien.de oder QR-Code scannen



Bürger- Sprechstunden

**Erster Bürgermeister
Andreas Friedrich**

**Mittwoch, 04.02.
von 16 – 18 Uhr**

im Bürgermeisterzimmer des Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)

Bitte Termin vereinbaren:
Tel. 08051 / 606-11 oder -12
E-Mail: buergermeister@prien.de

**2. Bürgermeister
Michael Anner**

**jeden Montag
von 8.30 – 10.00 Uhr**

**3. Bürgermeister
Martin Aufenanger**

**jeden Donnerstag
von 8.30 – 9.30 Uhr**

Termine bitte vereinbaren unter
Tel. 08051 / 606-11 oder -12
E-Mail: buergermeister@prien.de

**Sozial- und
Familienbeauftragte
Gabriele Schelhas**

**jeden Mittwoch
von 10.00 – 12.00 Uhr**

Zi. 3.13 (3. OG.)

Anmeldung unter
Tel. 08051 / 606-41

Sitzungs- Termine

Bauausschuss

Dienstag, 20.01., 18 Uhr
Dienstag, 10.02., 18 Uhr

Hauptausschuss

Mittwoch, 21.01., 18 Uhr
Mittwoch, 11.02., 18 Uhr

Marktgemeinderat

Mittwoch, 28.01., 18 Uhr

Priener Rathaus

Rathausplatz 1
83209 Prien am Chiemsee
Telefon: 08051 / 606-0
Telefax: 08051 / 606-69
rathaus@prien.de
www.prien.de

Öffnungszeiten:

**Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
und Mi 14.00 – 18.00 Uhr**



»Gemeinsam statt einsam« an Weihnachten



Serviert wurden **Selleriesuppe, Entenbrustfilet mit Knödeln und Blaukraut** sowie **Tiramisu**.

Zum ersten Mal war die Marktgemeinde Ausrichter der Veranstaltung für alleinstehende Bürger. Unter dem Motto »Gemeinsam statt einsam« kamen im Saal der Wohnanlage von »Leben mit Handicap« über 40 Personen zu einem Drei-Gänge-Menü zusammen. »Niemand soll an diesem besonderen Abend allein sein müssen«, so Erster Bürgermeister und Schirmherr Andreas Friedrich. Fast ein Drittel der Teilnehmer nutzte den kostenlosen Bürgerbus. Die Organisatoren, der Redakteur Dirk Breitfuß, seine Partnerin Gitti Moosmüller und Sirko Maurer, stellten dank zahlreicher Unterstützer den stimmungsvollen Abend auf die Beine. Maurer hatte dies bereits im Vorjahr initiiert. Der Grundstock stammte vom Lions und dem Rotary Club, die gleich hohe Spenden eingebracht hatten. Der

ehemalige Wirt des Bernauer Badehauses Alois Müller servierte mit seinen Helfern unentgeltlich das köstliche Drei-Gänge-Menü. Edeka Coban spendierte die alkoholfreien Getränke, für die adventliche Dekoration sorgte Helga Stampfl. Am Vormittag hatte das Team des ambulanten Pflegedienstes Mayer-Reif-Scheck einen Weihnachts-Brunch angeboten, zu dem fast genauso viele Gäste gekommen waren. Zum Abschied gab es für jeden eine Geschenktüte u. a. mit Lebkuchen der Bäckerei Müller sowie solchen, die der Dritte Bürgermeister Martin Aufenanger gebacken hatte. Die Spenden des Abends kommen dem Verein »Leben mit Handicap« zugute. Nach dreieinhalb Stunden waren sich alle einig: Es war ein rundum schöner Abend, der wiederholt werden wird.

red

Weihnachten im Schuhkarton

Schon zum dritten Mal organisierten die Gemeinderätin Gabriele Schelhas und Jackie Bloch diese Sammlung mit Geschenken im Schuhkarton für Kinder in östlichen Ländern. Neben vielen Bürgern, die hübsch verpackte Schachteln im Rathaus abgaben, gestalteten auch die Kinder der Kampenwand-Schule rund 60 Schuhkartons. Mit Begeisterung brachten sie die hübsch verpackten Kartons mit ihren Lehrern ins Rathaus. Sie waren berührt, dass für die Kinder diese Präsente viel-

leicht das Einzige sind, was sie zu Weihnachten bekommen. Ebenso emsig eingepackt hat auch die Orthopädische Kinderklinik Aschau, die diese Aktion schon seit Jahren unterstützt. So kamen für die heurige Weihnachts-Aktion 140 schöne Schuhkartons zusammen.

Großer Dank gilt allen, die diese Aktion unterstützt haben, sowie der Orthopädie-Schuhtechnik Voggenauer, der die Schuh-schachteln bereit gestellt hatte.

red



Die Schüler der Kampenwand-Schule mit ihren Lehrern vor dem Rathaus im Beisein der Gemeinderätin Gabriele Schelhas (r.).



Feine Fundstücke

Antik & Vintage

Ankauf u. Verkauf

Gold- und Silberschmuck, Porzellan-, Glas- und Silberwaren, Bestecke, Zinn, Lampen und vieles mehr.

Öffnungszeiten: Do. + Fr. 13:30 – 18:00 Uhr
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr
...und gerne nach Vereinbarung
info@feinefundstuecke.de

Gabriele Gürtler
Kirchplatz 8, 83233 Bernau a. Chiemsee
Tel. 01 51 - 50 45 48 99
www.feinefundstuecke.de

Ankauf auch von
Nachlässen und
Sammlungen!

Genießen Sie modern interpretierte Heimatküche in Prien



GARDEN HOTEL

reinhart

Hotel & Restaurant
mit gemütlichen Stub'n
und Gartenterrasse

Aktuelle Öffnungszeiten und
weitere Infos auf
www.reinhart-hotel.de

Erlenweg 16 · 83209 Prien am Chiemsee · Telefon +49(0)8051-6940 · À la carte Restaurant, Verwöhnepension, Privat-, Firmenfeiern

Spende aus Usido für Wasserwacht

Wie jedes Jahr lässt die Marktgemeinde ihre Einnahmen aus dem Getränkeverkauf beim Unsinnigen Donnerstag, der im Foyer des Rathauses gefeiert wird, einem guten Zweck zukommen. Heuer bekam die Wasserwacht Prien-Rimsting einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro, überreicht kurz vor Weihnachten im Rathaus. Erster Vorstand Werner Vietz freute sich sehr darüber. Damit könne man die Jugendarbeit unterstützen. Zudem werde man das Geld in den Innenausbau ihrer Wachstation im Strandbad des Prienavera Erlebnisbads, die 1982 errichtet worden sei, sowie in eine neue Ausrüstung investieren. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich erklärte, würden seine Mitarbeiter die Empfänger der Zuwendung aussuchen.

Mit der Wasserwacht habe man heuer einen Verein ausgewählt, der sich nicht nur durch die Lebensrettung von Gekenterten oder Gestrandeten im Chiemsee engagiere, sondern sich darüber hinaus stark für das Gemeinwohl in der Gemeinde einsetze, bspw. durch Unterstützung beim Kindersommer im Eichtal oder durch die regelmäßige Teilnahme am Ramadama. Vietz dankte und versprach, dass die Gelder zu 100 Prozent in Prien vor Ort bleiben würden. Das Gemeindeoberhaupt sagte mit Blick auf den kommenden Unsinnigen Donnerstag, dass man hoffe, dass sich wieder viele fröhlich Feiernde vor und im Rathaus einfinden werden. Mit den eingenommenen Einkünften könne man viel Gutes bewirken.

pw



Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (vorne, r.) überreichte dem Vorstand der Wasserwacht Werner Vietz (vorne, li.) den symbolischen Scheck in Höhe von 1.000 Euro aus dem Erlös des vergangenen Usidos im Beisein zahlreicher Mitarbeiter.

Prien on Ice Faschingsparty und Eisstockturnier

Noch bis Sonntag, 18. Januar steht das Eislaufvergnügen am Wendelsteinpark zur Verfügung. Den Abschluss macht am **Freitag, 16. Januar eine Faschingsparty für Kinder**. Von 15 bis 18 Uhr erleben sie mit der Tanzschule Wangler ein ultimatives Eisdisco-Erlebnis. Eintritt frei. Die Gastrohütten an der Steganlage sorgen für eine Stärkung. Der Schlittschuhverleih von Sport Kaiser stellt hochwertige Schlittschuhe zur Verfügung. Ein Schleifservice wird im Sportgeschäft angeboten. Die Eisbahn kann kostenlos genutzt werden. Die Gastronomie und der Schlittschuhverleih haben donnerstags von 15 bis 18 Uhr, samstags von 14 bis 19 Uhr und sonntags von 13 bis 16 Uhr geöffnet.

Eisstockschießen mit Dorfturnier

Am Montag, 19. Januar erfolgt der Umbau zur Eisstockbahn. Anschließend steht diese von Dienstag, 20. Januar bis Sonntag, 8. Februar für das Training bereit. Maximal 18 Mannschaften konnten sich pro Spieltag, alle mit lustigem Namen und entsprechender Kostümierung registrieren. Die Startgebühr von zehn Euro pro Team kommt einem gemeinnützigen Zweck zugute.

»Dorfturnier 1« ist am Samstag, 24. Januar von

9 bis 16 Uhr (Ausweichtermin: Samstag, 31. Januar), »Runde 2« ist am Sonntag, 25. Januar von 9 bis 16 Uhr (Ausweichtermin: Sonntag, 1. Februar); das Dorfturnier-Finale mit den besten Mannschaften je Spieltag findet am Sonntag, 8. Februar von 9 bis 16 Uhr statt. Im Anschluss an die Siegerehrung wird zu den Beats von DJ Lumpi ein letztes Mal gefeiert.

Die Umsetzung der Eislaufbahn und »Prien on Ice« wird unterstützt von Gesundheitswelt Chiemgau AG, Yachthotel Chiemsee GmbH, Garden Hotel Reinhart KG, Scholz Naturstein GmbH, Chiemsee-Schiffahrt Ludwig Feßler KG, Mike's Kino, Piraten Pub, Farbenboutique und Malerbetrieb Barhainski, Brotquelle Prien und Tonart Audio sowie weiterer Sponsoren. Infos unter www.tourismus.prien.de/prien-on-ice/

red



Das Dorfturnier im Eisstockschießen beginnt Ende Januar statt.



Lienert Solar
PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Ihr Priener Fachbetrieb für
Photovoltaik · Energiespeicher ·
Wallbox

THOMAS LIENERT

+49 1520 53 56 306
info@lienertsolar.de
www.lienertsolar.de



Telefon: 0 80 51 - 96 40 47
Mobil: 0151 - 15 38 10 28

info@malerbetrieb-barhainski.de
www.malerbetrieb-barhainski.de



Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 17. Dezember

Als Erstes kam der Beteiligungsbericht für 2024 zur Sprache. Wie der Geschäftsleiter Donat Steindlmüller mitteilte, sei die Prien Marketing GmbH 2024 aufgelöst und in die Gemeindeverwaltung eingegliedert worden, deshalb sei dies heuer der letzte Beteiligungsbericht. Das Logistik Kompetenz Zentrum (LKZ) verwalte und vermiete zum einen die Immobilie, in der sich u. a. ihre Büroräume sowie einige weitere gewerbliche Mieter befinden. Zum anderen widme es sich der Entwicklung von Projekten im Bereich Logistik, Verkehr und Mobilität mit regionalem und internationalem Schwerpunkt und organisiert bspw. ein großes internationales Symposium im zweijährigen Turnus. Die Umsätze seien derzeit aufgrund der wirtschaftlichen Lage etwas rückläufig, was im Jahresergebnis zu einem Fehlbetrag geführt habe. Der Geschäftsführer der Chiemsee Marina GmbH Dirk Schröder berichtete von einem Ergebnis in Höhe von rund 93.000 Euro. Der Geschäftsführer der Medical Park Kronprinz Simon Leicht informierte, dass die Belegung von 2020 mit 71 Prozent nun 2025 wieder auf 95 Prozent gestiegen sei. Man habe zuletzt eine Fluchttreppe angebracht. Die Sanierung des Hauses schreite weiter voran. Der Punkt stand zur Kenntnisnahme.

Radverkehrs-Beauftragte

Danach stellten die Radverkehrs-Beauftragten Max Kölbl und August Pflugfelder ihre Ergebnisse und Konzepte vor. Beim Stadtradeln habe man einen neuen Rekord aufgestellt. In ihrer Bestandsaufnahme hätten sie festgestellt, dass es mehr Radwege gebe als gedacht, allerdings bestehe kein zusammenhängendes Wegenetz und kein Platz für zusätzliche Radwege. Ebenso würden Abstellflächen für Räder fehlen. Als Konzept stellten sie einige Routen vor, die u. a. an den Schulen vorbei in Richtung See führen würden. Die Carl-Braun-Straße wurde dabei als Fahrradstraße angedacht. Grundsätzlich plädierten sie, ein professionelles Planungsbüro für offene Lösungen einzubeziehen. Der Punkt stand zur Kenntnisnahme und wurde zur Beratung an die Fraktionen weitergeleitet.

Defizit im Haus für Kinder

Danach ging es um den Antrag des »Haus für Kinder Franziska Hager« zum Ausgleich eines gestiegenen Defizits in 2023 und 2024. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, betrage es im Vorjahr knapp 215.000 Euro, die vorgesehene Zahlung liege bei rund 159.000 Euro, somit werde es um circa 56.000 Euro überschritten. Der Grund dafür liege bei den Reinigungskosten in Höhe von rund 66.000 Euro, die nicht budgetiert worden seien. Was auch für das Jahr 2023 gelte. Dort gehe es um einen weiteren Fehlbetrag in Höhe von rund 11.500 Euro. Das Gremium stimmte mit 21:1 der höheren Defizitzahlung zu. Dagegen war Gabi Schelhas (SPD).

Mängel beim Kurbeitrag

Danach informierte Katharina Steiner von der Kämmerei, dass der Kommunale Prüfungsverband den Kurbeitrag für Zweitwohnungsinhaber bemängelt habe, da dieser nicht entsprechend mit der Erhöhung im Jahre 2023 angepasst worden sei. Dies sei mit der ersten Änderung der Satzung zur Erhebung des Kurbeitrags nachgeholt worden. Das Gremium stimmte dem einhellig zu.

Neues Kfz für den Bauhof

Es folgte die Ersatzbeschaffung eines Lindner Unitrac für den Bauhof, dessen Erstzulassung aus 2013 stamme. Wie das Gemeindeoberhaupt informierte, würde eine Neuanschaffung rund 236.000 Euro kosten, das Angebot eines Vorführgewagens belaufe sich auf rund 219.000 Euro. Die Winterdienst-Bauteile seien vorhanden und kompatibel. Das Altfahrzeug könne versteigert werden. Aufgrund von Mehreinnahmen beim Fremdenverkehrsbeitrag könne das Fahrzeug aus dem Haushalt finanziert werden, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Das Gremium stimmte einhellig für die Neuanschaffung.

Antrag der BfP

Danach wurde der Antrag der Bürger für Prien auf einen ganzjährig eintrittsfreien Zugang zum Strandbad im Prienavera beraten. Wie Donat Steindlmüller ausführte, begründeten die BfP den Antrag damit, dass es vor Ort zu wenig freie Badeplätze gebe und das Strandbad des Prienavera geringe Besucherzahlen ausweise. Daher plädierten sie dafür, das gesamte Strandbad ganzjährig eintrittsfrei zu öffnen. Ein Gutachten eines Sachverständigenbüros, das man zurate gezogen habe, hätte mitgeteilt, dass die Gemeinde bei einem offenen Zugang Sicherheitsvorkehrungen zu treffen habe. Zudem dürfe es keine Sprunganlagen, keine Umzäunung und keine Vergnügungsmöglichkeiten geben. Neben Schildern und einem Rettungsring müsse auch ein Mitarbeiter des Bads zur Sicherheit Kontrollen des offenen Schwimmbereichs durchführen, ob sich ggf. gefährliche Gegenstände im Wasser befinden. Die Mindereinnahmen würden nicht mit höheren Einnahmen beim Parken kompensiert werden, da die Parkplätze bereits jetzt sehr stark belegt seien.

Pro und Contra

Kersten Lahl (BfP) erklärte, es gebe überall am See öffentliche Badestellen, die eine Liegewiese, einen Kiosk, Badestege, Kinderspielflächen und Duschen hätten, aber keine Badeaufsicht benötigten. Sie seien das ganze Jahr über geöffnet. Die drei öffentlichen Stellen in Prien seien überlaufen. Dass das Prienavera Strandbad nur an 81 Tagen im Jahr geöffnet habe, also nur an 22 Prozent des Jahres der Zugang gewährt werde, sei den Prierern nicht zuzumuten. Erster Bürger-

meister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, man habe darüber bereits im Sommer diskutiert und angedacht, den nördlichen Teil abgegrenzt zu öffnen. Aber die Öffnung unter Beibehaltung der Gebäudestruktur sei laut dem Gutachten und der Auskunft der Bäderaufsicht aus Haftungsgründen nicht möglich. Er als Bürgermeister hafte persönlich und werde dem daher nicht zustimmen. Man könne das Bad nicht ohne Aufsicht öffnen, das Personal aus dem Bad könne dies nicht zusätzlich stemmen. Also würden höhere Personalkosten entstehen.

Weitere Argumente

Michael Anner (CSU) erklärte, es gehe nicht nur um die Haftung, sondern man müsse das Prienavera Erlebnisbad auch attraktiv halten, um es dauerhaft betreiben zu können. Der Geschäftsführer des Prienavera Dirk Schröder gab zu bedenken, dass, wenn das Strandbad öffentlich sei, die Badegäste das Prienavera verlassen könnten, ohne ihre Entgelte zu bezahlen. Angela Kind (Die Grünen) sagte, sie gehe sehr gern ins Strandbad, sie habe dort alles, was sie brauche. Sie zahle gern die 3 Euro Eintritt dafür. Die Abstimmung für die Öffnung wurde mit 15:7 abgelehnt. Dafür waren Michael Voggenauer (Freie Wähler), Gabi Schelhas (SPD), Johannes Dreikorn (CSU), Kersten Lahl und Marion Hengstebeck (beide BfP) sowie Ulrich Steiner und Sonja Werner (beide Die Grünen). Dass der nördliche Teil des Strandbads als »Badegewässer« geöffnet wird, wurde mit ebensolchen 15:7 Stimmen angenommen. Zudem wurde beschlossen, dass die Verwaltung beauftragt wird, einen Entwurf zur künftigen Gestaltung des Bereichs vorzulegen und Angebote für den Abriss eines Teilbereichs des »Wurms« einzuholen. Wobei eine Umsetzung frühestens erfolgen kann, wenn Klarheit über den Antrag auf Förderung für die Seewasser-Wärmepumpe besteht.

Stand Wärmeplanung

Danach informierte der Energiewirt Christoph Kurz von der Bauverwaltung, dass das Nahwärmenetz am Hohertingerweg durch drei neue Anschlüsse für die Liegenschaften, den Bauhof und die Feuerwehr erweitert worden sei. Zudem seien zwei weitere Großabnehmer kontaktiert worden, die ihr Interesse bekundet hätten. Dem folgte der Transformationsplan nach dem BEW Modul 1, mit dem die gesetzliche Vorgabe im Rahmen des Wärmeplanungsgesetzes zur Erstellung eines Dekarbonisierungs-Fahrplans bis zum Ende des Jahres erfüllt werde, wie der Energiewirt Christoph Kurz von der Bauverwaltung ausführte. Die Kosten seien zu 50 Prozent förderfähig. Der Förderantrag könne eingereicht werden. Das Gremium stimmte einhellig dafür, die Förderung für die Erstellung eines Transformationsplans zu beantragen.

Aufstellung eines Bebauungsplans

Als neuer Tagungspunkt wurde über die Aufstellung des Bebauungsplans »Felix-Dahn-Straße, Teilabschnitt Nord« beraten. Das Gebiet sei durch eine lockere Bebauung mit maximal zwei Vollgeschossen geprägt und vorwiegend mit Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäusern bebaut. Im südlichen Teil verdichte sich das Maß der baulichen Nutzung mit drei

Vollgeschossen und höheren Grundflächen. Ohne Bebauungsplan müssten die Bauvorhaben nach dem Einfügegebot beurteilt werden, was mit Blick auf die Nähe zur Seestraße und der Schützenstraße teils schwierig sei, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Mit der Aufstellung des Bebauungsplans solle der Gebietscharakter gesichert werden. Gaby Rau (Die Grünen) erklärte, wenn man eine

Nachverdichtung wolle, dann behindere dies dieses Ziel. Das Gemeindeoberhaupt erwiderte, man wolle eine verträgliche Nachverdichtung mit maximal zwei Vollgeschossen. Das Gremium stimmte dem mit 20:2 zu. Dagegen waren Gaby Rau (Die Grünen) und Sepp Schuster (AfD). In gleicher Weise stimmte das Gremium dem Erlass einer Veränderungssperre für diesen Teilbereich zu. pw

Abschluss der Kommunalen Wärmeplanung



(v. li.) Projektleiter Franz Kirzeder und der Geschäftsführer Matthias Trenkler der Firma Ecb bei der Übergabe der Wärmeplanung an Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich und Energiewirt Christoph Kurz.

Der Markt Prien a. Chiemsee hat einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen und klimafreundlichen Wärmeversorgung erreicht: Mit der ansässigen Firma Ecb wurde die Kommunale Wärmeplanung (KWP) erfolgreich abgeschlossen und offiziell an Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich und den gemeindlichen Energiewirt Christoph Kurz übergeben. Die Kommunale Wärmeplanung ist ein strategisches Instrument, mit dem Kommunen langfristig und strukturiert planen, wie die Wärmeversorgung vor Ort klimaneutral, wirtschaftlich und verlässlich gestaltet werden kann. Ziel ist es aufzuzeigen, wie fossile Energieträger ersetzt und erneuerbare Energien sowie effiziente Wärmelösungen stärker genutzt werden können. Zu Beginn wurde der aktuelle Stand der Wärmeversorgung im Gemeindegebiet analysiert. Darauf aufbauend wurden die vorhandenen Potenziale erneuerbarer Energien – wie Solarthermie, Biomasse, Flusstermie

und Abwärme – untersucht. In einem weiteren Schritt wurde ein Zielszenario für eine klimafreundliche Wärmeversorgung bis zum Jahr 2045 entwickelt und konkrete Maßnahmevorschläge erarbeitet. Die Kommunale Wärmeplanung dient als Orientierungs- und Entscheidungsgrundlage für die Kommune, Bürger und Unternehmen. Sie ist rechtlich nicht verbindlich, schafft jedoch Transparenz und zeigt realistische Perspektiven für die zukünftige Wärmeversorgung auf. Um die Wärmewende weiter voranzutreiben, beabsichtigt der Markt Prien a. Chiemsee, das bestehende Nahwärmenetz auszubauen. Dabei haben sich drei potenzielle Gebiete herauskristallisiert. Zur weiteren Konkretisierung wird ein Transformationsplan erstellt. Ein Antrag auf Bundesfördermittel wurde eingereicht. Das Abschlussdokument kann unter https://www.prien.de/de/leben_in_prien/klima_natur_energie/kommunale_waermeplanung.htm eingesehen werden.

Schloss Herrenchiemsee erste UNESCO-Welterbestätte im Landkreis Rosenheim

»Mit der heutigen feierlichen Übergabe der UNESCO-Welterbe-Urkunde für die Schlösser von König Ludwig II. ist es schwarz auf weiß besiegelt: Der Landkreis Rosenheim hat mit Schloss Herrenchiemsee seine erste UNESCO-Welterbestätte und spielt damit in einer Liga mit dem historischen Zentrum von Rom, der französischen Klosterinsel Mont-Saint-Michel oder dem englischen Stonehenge – das ist ein großartiger Erfolg«, freut sich der Stimmkreisabgeordnete Daniel Artmann. Die Planungen für das Königsschloss auf Herrenchiemsee begannen 1867, zwei Jahre später starteten die

Bauarbeiten. Ludwig II. wollte ein »bayerisches Versailles« erschaffen, das ihm das Eintauchen in eine Kunstwelt abseits der Zwänge seiner monarchischen Pflichten erlaubte. Durch seinen Tod im Jahr 1886 blieb das Schloss unvollendet. Nichtsdestotrotz besuchten im vergangenen Jahr fast 310.000 Menschen Schloss Herrenchiemsee.

»Die UNESCO-Welterbe-Urkunde symbolisiert die internationale Wertschätzung und Verantwortung für dieses einzigartige Bauwerk«, fasste Daniel Artmann im Dezember beim Festakt zusammen. red



(v. li.) Gstafts Bürgermeister Bernhard Hainz, einer der Gründerväter der UNESCO-Idee Klaus Stöner, Breitbrunn's Bürgermeister Anton Baumgartner, Inselbürgermeister Armin Krämer, Bayerns Kunstmünister Markus Blume, Bayerns Finanzminister Albert Füllacker, Bundestagsabgeordneter Daniel Artmann, Landrat Otto Lederer, Priens Bürgermeister Andreas Friedrich, Übersees Bürgermeister Herbert Strauch sowie Tobi Huber vom Fachbereich Tourismus Prien.

Viele Behördengänge auch online möglich

Zahlreiche Verwaltungsformalitäten können bequem über das kostenlose Bürgerservice-Portal der Gemeinde Prien von zu Hause aus erledigt werden. Ihre Daten werden sicher an das Rathaus übermittelt und sofort weiterverarbeitet.

Mehr Informationen unter: **www.prien.de**





Glamouröser Auftakt in die fünfte Jahreszeit

Mit der Chiemseer Ballnacht startete die Prienarria Anfang Januar fulminant in die Faschingsaison. Der festlich dekorierte König Ludwig Saal war ausverkauft. Die Hofmarschälle Julia Aimer und Markus Obermayer begrüßten mit Vorstand Pius Graf die Gäste und führten durch den Abend. Zu Beginn zog unter großem Applaus die Kinder- und Teeniegarde ein. Feierlich verabschiedeten sich Prinzessin Sabrina I. und Prinz Dominik I. und übergaben das Zepter an das Kinder-Prinzenpaar Prinzessin Luisa I., märchenhafte Hoheit über das Reich der Bücher aus dem Land der 17 Seen, und Prinz Florian III., zielsicherer Schütze von den Töddenberger Höhen. Es folgte ihr gefühlvoller Walzer zu »Die with a smile« von Lady Gaga und Bruno Mars sowie ihr schwungvoller Showtanz. Danach wurde



Das Kinder-Prinzenpaar brillierte mit ihrem Prinzenwalzer.



Die Gardemädchen holten Ersten Bürgermeister zur Schlüsselübergabe auf die Bühne.

die Kinder- und Teeniegarde für ihren Showteil zu »Samba, Sommer, Sonnenschein« bejubelt, den sie mit Energie, Präzision und sichtbarer Freude am Tanz präsentierte.

Dann verabschiedete sich das scheidende Prinzenpaar Johanna und Franz mit einer Dankesrede und übergab das Zepter an Prinzessin Stefanie I., strahlende Herrscherin über Zahlen und Schiffe vom glitzernden Chiemsee, und Prinz Thomas I., königlicher Regent über Maschinen und Konstruktionen vom Fuße des Holzbergs.

Dem schloss sich die symbolische Schlüsselübergabe durch Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich an. Mit ihrem Prinzenwalzer zu Pixie Lott's »Cry me out« und einem stimmungsvollen Showtanz mit Hebefiguren sorgte das Prinzenpaar für Begeisterung.

Danach gehörte der Saal den Gästen, die unter den Klängen von »Nebrasska« ausgelassen tanzten. Punkt Mitternacht kehrte die große Garde auf die Bühne zurück und präsentierte ihren Showteil zu »The Elton Experience«. Die bekanntesten Songs des Megastars Elton John in glitzernden Kostümen, präzisen Choreografien, spektakulären Hebefiguren und großer Bühnenpräsenz sorgten für tosenden Applaus. Damit war die Ballnacht aber noch lange nicht beendet. Bis in die frühen Morgenstunden wurde gefeiert, getanzt und gelacht.

Am 17. Januar lädt die Prienarria zum Gildeball in den König Ludwig Saal ein. Restkarten sind bei Voggenauer Orthopädie-Schuhtechnik in der Seestraße 11 erhältlich. *red*



Das Prinzenpaar zeigte seinen Walzertanz überaus gefühlvoll.



Die Garde präsentierte ihren Marsch wieder in bewährt souveräner Weise.

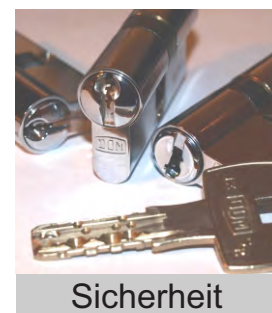
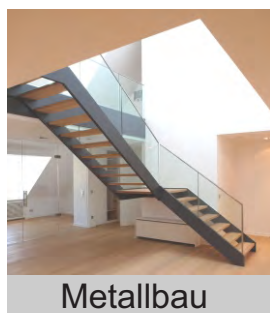


Die Teenie-Garde tanzte ihre Show gekonnt zu südamerikanischen Rhythmen.



Die Show der Garde begeisterte das Publikum und führte zu tobendem Beifall.

METALLBAU WALLNER
Metallbau
Sonnenschutz
Sicherheit
Tore und Antriebe



METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee
Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089
info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de

Spende aus Usido-Einnahmen

Kurz vor Weihnachten konnte sich der Verein MaVia mit Sitz in Rosenheim, der bislang unter dem Namen »Frauen- und Mädchen-Notruf Rosenheim« aktiv war, über eine Zuwendung in Höhe von 1.000 Euro freuen. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich überreichte den symbolischen Scheck Mitte Dezember im Rathaus an Maria Hessdörfer. Die Gelder stammen aus dem Verkauf von Getränken am Unsinnigen Donnerstag, an dem im Foyer und vor dem Rathaus ausgiebig mit den Priener Bür-

gern gefeiert und getanzt wurde. Wie das Gemeindeoberhaupt verriet, hätten die Verwaltungsmitarbeiter die Empfänger der Spende ausgesucht. Ma Via berät und begleitet seit 1989 Frauen und Kinder, die unter Gewalt leiden. Seit 1993 arbeitet er auch präventiv mit Kindern und Jugendlichen zum Thema sexualisierte Gewalt. Auch heuer wird es am Unsinnigen Donnerstag eine entsprechende Faschingsfeier geben, deren Einkünfte wieder einem sozialen Zweck zugutekommen.



Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (vorne, r.) überreichte den symbolischen Scheck im Kreise seiner Mitarbeiter an Maria Hessdörfer (vorne, li.) von MaVia.

Kulturbotschafter im Museum Prien



Foto: Berger

(v. li.) Kreisheimatpfleger Karl J. AB, Kulturreferentin Karina Dingler und der Direktor des Freisinger Diözesan-Museums Dr. Christoph Kürzeder zeigten sich begeistert von der Sonderausstellung.

Die Ausstellung »Fein geschnitten«, die bisher noch nie öffentlich gezeigte Pergamentbilder aus einer privaten Sammlung präsentierte, war ein herausragender Erfolg. Selbst Fachleute waren von der Qualität der zumeist im 18. Jahrhundert in Klöstern entstandenen Arbeiten fasziniert. Auch der Direktor des Freisinger Diözesan-Museums Dr. Christoph Kürzeder, der erst wenige Wochen zuvor zum Bayerischen Kulturbotschafter 2025 ernannt worden war, zeigte sich begeistert. Die Kulturreferentin Karina Dingler und der Kreisheimatpfleger

Karl J. AB führten den Gast durch die Sonderausstellung. Das Priener Museum ist seit Jahren eng mit dem Diözesan-Museum verbunden und konnte schon 2017 unter dem Titel »In der Himmelswerkstatt« Vorlageblätter und Zeichnungen des Münchner Verlags »Ars Sacra« aus den Beständen des Freisinger Museums zeigen. In den vergangenen Jahren hat die »weihnachtliche« Sonderöffnungszeit dem Museum Prien hohe Besucherzahlenmagnet beschert und den Dezember als bestbesuchten Monat etabliert.

red

Seit 1566
**WIENINGER
BRÄU**
Prien am Chiemsee



Bayerische Schmankerl · Terrasse

musikalischer Bräu-Keller-Abend
am Freitag, 6. Februar
mit der »Greamandl Hausmuse«

Wir freuen uns Sie im
Wieninger Bräu begrüßen zu dürfen!

Ihre Wirtsfamilie Kirner

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 11 Uhr / Di ab 17 Uhr / So ab 10 Uhr
Bernauer Straße 13b · 83209 Prien · Telefon: 0 80 51 / 6 10 90
www.wieningerbraeu.de

Ihr zuverlässiger Partner für
RIEDER
Druckservice

Drucksachen & Stempel
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
www.rieder-druckservie.de



Praxis für Psychotherapie

Dipl.-Psych. Dr. Christoph Rothmayr

Psychotherapie (VT)

Coaching - ADHS Diagnostik (Erw.)

Beihilfe - Private Kassen - Selbstzahler

Pfr.-Kneipp-Weg 8 - 83209 Prien a. Chiemsee

Tel. 0176 - 98151013

www.psychotherapie-prien.net



Aus der Sitzung des Mittelschulverbands vom 9. Dezember

Als Erstes wurde die neue Schulleitung der Franziska-Hager-Schule (FHS) sowie die neuen Betreuer der »Flexiblen Trainingsklasse«, der Jugendsozialarbeit und der Praxisklasse vorgestellt. Michaela Kaltner ist die neue Schulleiterin. Sie erklärte, sie sei herzlich aufgenommen worden. Es sei eine tolle Schule mit einem tollen Kollegium. Sie sei in Bad Aibling geboren, habe in München studiert und einige Jahre als Konrektorin an einer Schule in Rosenheim-Fürstätt gearbeitet. Über die Priener Schule habe sie nur das Beste gehört. Sie freue sich auf das neue Aufgabengebiet. In der »Flexiblen Trainingsklasse« ist Franziska Wörndl ab sofort für die sozialpädagogische Betreuung zuständig. Die Jugendsozialarbeit wird von Alexandra Wellnitz-Helber betreut, die vorher in der »Offenen Ganztagesklasse« tätig war. Die Sozialpädagogin Maya Makembele tritt die Nachfolge von Birte Andersson in der Praxisklasse an. Erster Bürgermeister und Vorsitzender des Mittelschulverbands Andreas Friedrich hieß die neuen Mitarbeiter mit einem Blumenstrauß willkommen.

Baumaßnahmen in FHS

Danach kam die Umstellung auf LED-Technik zur Sprache, die für 2027 und 2028 vorgesehen sei, sowie der Rückbau der alten Elektroverteilung, der 2025 und 2026 umgesetzt werde. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich erklärte, gebe es für den Rückbau keine Förderung, für die Umstellung auf LED schon. Insgesamt entstünden Kosten in Höhe von rund 700.000 Euro, abzüglich der Förderung, die je nach Schülerzahl auf die Gemeinden umgelegt werde. Das Gremium stimmte dem einstimmig zu.

Sanierung des Aufzugs

Im Folgenden ging es um den Aufzug in der Franziska-Hager-Mittelschule, der rund 15 Jahre alt sei, wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich erklärte. Der TÜV habe ihn untersucht und festgestellt, dass die Steuerung

komplett ausgewechselt, verschiedene Bauteile ausgetauscht und das Hydrauliköl erneuert werden müsse. Das Gremium nahm dies zur Kenntnis und beauftragte den Vorsitzenden Friedrich, das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von knapp 44.000 Euro anzunehmen.

Jahresrechnung 2024

Im Anschluss ging es um die Jahresrechnung 2024. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich erklärte, habe man sie zur Prüfung gegeben. Die Haushaltsrechnung schließe im Gesamthaushalt mit rund 3 Mio. Euro ab. Davon entfielen 1,8 Euro auf den Verwaltungshaushalt und 1,2 auf den Vermögenshaushalt. Wie der Prüfer, der Amtskollege Simon Frank aus Aschau im Chiemgau, erklärte, seien keine Fragen offengeblieben. Es gebe keine Beanstandungen. Das Gremium stellte die Jahresrechnung für 2024 fest und entlastete den Vorsitzenden Andreas Friedrich jeweils einstimmig.

Haushaltssatzung 2026

Danach stellte Katharina Steiner von der Kämmerei die Haushaltssatzung 2026 vor. Der Verwaltungshaushalt schließe um knapp 30.000 Euro höher als 2025 mit rund 2 Mio. Euro und der Vermögenshaushalt mit rund 370.000 Euro höher als im Vorjahr mit knapp einer Mio. Euro ab. Im Letzterem seien für 2026 Baumaßnahmen geplant, wie die Sanierung der Elektroverteilung mit Kosten in Höhe von 375.000 Euro, die Modernisierung des Aufzugs mit Kosten in Höhe von knapp 44.000 Euro sowie die Erneuerung der Rauchmelder in Höhe von rund 39.000 Euro. Das Gremium beschloss die Haushaltssatzung einstimmig.

Werbepanner erwünscht

Es folgte der Antrag der Chiemsee Marina GmbH, einer 100-prozentigen Tochter des Marktes Prien, zur Dauerwerbung mittels ei-

nes Banners in der Turnhalle der Franziska-Hager-Schule. Wie das Gemeindeoberhaupt erläuterte, könne dieses während des Schulsports abgehängt werden. Sie würde dafür 1.000 Euro an den Mittelschulverband pro Jahr zahlen und die Kosten der Installation übernehmen. Das Gremium stimmte dem einstimmig zu.

Externe Beratung für Ausschreibungen

Danach ging es um die Vergabe an eine externe Beratung zur Ausschreibung freiberuflicher Dienstleistungen. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich erklärte, Ziel sei es, bei Bedarf eine entsprechende Beratung für den Zeitraum von 2026 bis 2032 in Anspruch nehmen zu können. Bisher habe man mit dem Büro der Winkelmann Consulting zusammengearbeitet und wolle dies weiter tun. Das Gremium stimmte dem einstimmig zu.

Neue Trägerschaft für Sozialarbeit

Es folgte die Vergabe an eine neue Trägerschaft für die Jugendsozialarbeit. Nach einer Ausschreibung und Prüfung der eingegangenen Angebote habe sich die Schulleitung für die Diakonie entschieden, wie das Gemeindeoberhaupt erläuterte. Er habe diesem Wunsch entsprochen. Das Angebot beinhalte ein Defizit in Höhe von rund 52.000 Euro. Das Gremium erteilte sein nachträgliches Einvernehmen einstimmig.

Austausch der Brandmelder

Dem schloss sich die Vergabe der Arbeiten zum Austausch der Brandmeldeanlage an, die 2022 vom Gremium beschlossen worden sei. Der dritte Bauabschnitt, der 2026 während der Pfingstferien erfolge, werde von der Firma Bauer Elektroanlagen Süd aus Traunreut mit knapp 40.000 Euro angeboten. Das Gremium beschloss einstimmig, den Auftrag an diese Firma zu erteilen.

pw



Foto: Wagner

(v. li.) Die stellv. Mittelschulverbands-Vorsitzende und Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber, die Sozialpädagoginnen Franziska Wörndl und Alexandra Wellnitz-Helber, die neue Schulleiterin Michaela Kaltner, der stellv. Konrektor Christian Liebl, die Stellvertreterin Daniela Heß und der Mittelschulverbands-Vorsitzende Erster Bürgermeister Andreas Friedrich.

REDAKTION des Priener Marktblatts

Text-Fabrik Petra Wagner

redaktion@
priener-marktblatt.de

Tel. 08051 / 30898-24
Fax 08051 / 30898-28

Redaktions- und Anzeigenschluss
für die FebruarAusgabe:

Montag, 2. Februar

ANZEIGEN im Priener Marktblatt:

Rieder-Druckservice GmbH

anzeigen@
priener-marktblatt.de



Aus der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 9. Dezember

Als Erstes kam die Erneuerung und der Ausbau des Dachstuhls zur Wohnnutzung mit energetischer Sanierung sowie einem Balkonanbau im Osten mit einer Breite von knapp sechs Metern und einer Tiefe von 1,30 Metern im Seglerweg zur Sprache. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) erklärte, liege das Vorhaben im Außenbereich sowie im Geltungsbereich der Chiemsee-Schutzverordnung. Es handle sich um ein sonstiges Vorhaben. Dem Bestandsumbau stünden öffentliche Belange nicht entgegen. Dachgeschoss-Ausbauten seien stellplatzbefreit. Das Gremium erachtete den Fall ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Vielfältige Nutzungsänderungen

Dem folgte die Nutzungsänderung von Praxen und Büros im ersten und zweiten Geschoss des Gebäudes der Sparkasse in der Hochriesstraße. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung ausführte, solle im ersten Stock eine Arztpraxis mit einer Fläche von 157 Quadratmetern in Büroflächen und im zweiten Stock eine 78 Quadratmeter große Bürofläche nun als Praxis genutzt werden. Darüber hinaus würde ein 86 Quadratmeter großes Labor zu einer Physio-Praxis und ein rund 61 Quadratmeter großes Büro zu einem Dentallabor umgenutzt. Dies alles sei in dem als Mischgebiet zu betrachtendem Bereich allgemein zulässig. Die Zahl der Stellplätze verschiebe sich, bleibe aber in der Gesamtzahl erhalten. Das Vorhaben liege im Bereich der Sanierungssatzung, deshalb sei eine entsprechende Genehmigung erforderlich. Das Gremium erteilte dem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Wintergarten umstritten

Danach ging es um den Antrag auf Vorbescheid zum Anbau eines Wintergartens und

der Änderung der Fassadengestaltung im Erdgeschoss eines Lokals in der Seestraße. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, plane der Bauherr, seine Terrasse zu einem Wintergarten mit einer Tiefe von vier Metern und einer Breite von zehn Metern umzubauen. Die Fenster sollen raumhoch geöffnet werden. Es gelte dort kein Bebauungsplan. Das Vorhaben liege im Geltungsbereich der Sanierungs- sowie der Einfriedungs- und Gestaltungssatzung. Die Freihaltefläche zwischen Gebäude und Gehweg sei im weiteren Verlauf der Seestraße teils mit einem Carport oder einem Vorgarten nicht eingehalten worden. Da damit aber das Lokal wiederbelebt würde, erachte er die Genehmigung als eine Art Wirtschaftsförderung, der er zustimmen werde, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG).

Diskurs im Gremium

Gerhard Fischer (ÜWG) sagte, die Seestraße sei kein Aushängeschild. Dennoch gefalle ihm das Vorhaben nicht, es rage zu weit in die Straße hinein. Gaby Rau (Die Grünen) erklärte, es sei aktuell nicht schön; ein Wintergarten wäre besser als die jetzige desolate Terrasse. Zudem würde damit die Lärmbelastigung reduziert. Gunther Kraus (CSU) meinte, man wolle diesen Bereich eigentlich insgesamt positiv umgestalten, daher solle man nicht mit einem Einzelobjekt von dieser Strategie abrücken. Das Gemeindeoberhaupt erwiderte, dass dort als einheitliche Linie die Grundstücke bis zum Gehweg genutzt würden. Diese könnten aber alle umgestaltet werden, so Kraus, der Wintergarten sei dann jedoch fix. Marion Hengstebeck (Bürger für Prien, BfP) erklärte, sie sehe es ebenso, dennoch wolle sie dem Vorhaben keinen Stein in den Weg legen. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen mit 5:3 Stimmen; dagegen wa-

ren Hans Wallner und Gunther Kraus (beide CSU) sowie Gerhard Fischer (ÜWG).

Befreiung erwünscht

Dem schloss sich der Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans zur Nutzungsänderung einer Garage in einem Wohnraum im Fleierlweg an. Wie Lindner erläuterte, würden die benötigten Stellplätze auf dem Grundstück nachgewiesen. Das Vorhaben sei aber mit den Festsetzungen des dort gültigen Bebauungsplans »westliche Eggergrundstücke« nicht vereinbar, da die festgesetzte Grundflächenzahl von 0,2 mit 0,218 sowie die Geschossflächenzahl von 0,3 mit 0,351 überschritten werde. Daher müsse für das ansonsten verfahrensfreie Vorhaben eine Befreiung ausgesprochen werden. Da es Bezugsfälle gebe, könne man dies tun, so Lindner. Das Gremium erachtete den Fall ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Fällung einer Linde

Der letzte Tagungspunkt betraf die Fällung einer pilzbefallenen Linde im Arnikaweg. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, habe man nun das weitere Gutachten mit einer Schall-Tomographie erhalten. Diese zeige eindeutig, dass der im Bebauungsplan »Hallwang-Mitte« als erhaltenswert festgesetzte Baum aufgrund des Pilzbefalls zur Hälfte defekt sei und gefällt werden müsse, da seine Standsicherheit nicht mehr gegeben sei. Der Antragsteller schlage als Ersatz einen Ahorn vor. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans zur Fällung sowie der Ersatzpflanzung einstimmig.

pw

Zum Lehrplan der Freien Waldorfschule

Am Mittwoch, 28. Januar um 20 Uhr findet an der Freien Waldorfschule Chiemgau ein Infoabend zum Lehrplan statt. Man erhält einen Überblick über die Schullaufbahn und die Merkmale der Waldorfpädagogik, wie zum Beispiel dem Klassenlehrerprinzip, dem Epochenunter-

richt oder dem Fremdsprachenunterricht bereits ab der ersten Klasse.

Bei Interesse an einer Einschulung des Kinds im Schuljahr 2026/27 meldet man sich im Schulbüro unter Tel. 08051 / 9655890 sowie info@waldorfschule-chiemgau.de.

Optimistische Lehrerin (63)
in Prien **sucht hübsche 2-Zi.Whg** mit Terrasse oder Balkon **in Prien**, Bernau und Umgebung.
Tel. 0152/02950734

Antikes u. Kunst
An- & Verkauf · Komm.
HANS GEORG RÜBNER
Raumausstattermeister
St. Salvator 3 · 83253 Rimsting
Handy 01 74 / 6 12 23 93



Der Markt Prien a. Chiemsee trauert um

Herrn Erwin Mrotzek

Herrn Mrotzek wurde am 25.11.2007 für seine außerordentlichen ehrenamtlichen Verdienste im sozialen Bereich die Goldene Ehrenmünze des Marktes Prien verliehen.

Der Markt Prien a. Chiemsee dankt Herrn Mrotzek für sein unermüdliches Engagement und seinen jahrzehntelangen Dienst als Vorsitzender des Diakonievereins Prien und Geschäftsführer der Ökumenischen Sozialstation Prien zum Wohle der Priener Bevölkerung.

Außerdem hat er sich ehrenamtlich mit viel Herzblut, Zeit und Energie als Vorsitzender und Kassier verschiedener Priener Vereine zum Gemeinwohl eingebracht.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau,
der Familie und den Angehörigen.

Markt Prien a. Chiemsee



Andreas Friedrich
Erster Bürgermeister



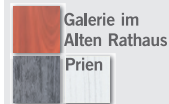
Spende der Kursana Residenz an die Tafel

In der Kursana Residenz Prien wurde in der Vorweihnachtszeit nicht nur gebastelt, gebacken und genäht –, sondern auch Gutes getan. Kurz vor den Feiertagen überreichte das Haus 123 Gutscheine im Gesamtwert von 1.230 Euro an die Chiemseer Tafel. Der Betrag stammt vollständig aus dem Erlös des diesjährigen Adventsmarkts, der im Dezember zahlreiche Besucher anlockte. Die Organisation des Markts und die Spendenaktion lag in den Händen von Emina Telalovic, die in diesem Jahr die Nachfolge von Stefanie Schwiager antrat und das Projekt mit viel Herzblut fortführte. Tatkräftige Unterstützung erhielt sie von den Bewohnerinnen Barbara Heider, Heidi Raschke, Gise-

la Leichtner, Hannelore Kettner, Eva Rogge und Karin Backes, die mit großem Engagement zum Erfolg beitrugen. Bereits ab Mitte Oktober wurde in der Residenz fleißig vorbereitet: Marmeladen gekocht, Zimtwaffeln gebacken, Handarbeiten gefertigt und Adventsgestecke gestaltet. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen – der Markt war hervorragend besucht, die Auslage liebevoll dekoriert und die Stimmung rundum weihnachtlich. Die Entscheidung, den gesamten Erlös in Form von Gutscheinen an die Chiemseer Tafel zu übergeben, wurde bewusst getroffen: So können die Empfänger selbst bestimmen, was sie für sich und ihre Familien benötigen. *red*



Die Leiterin der Tafel Elke Haas (2. v. r.) nahm die Spende freudig von (v. li.) Eva Rogge, Heidi Raschke, Gisela Leichtner und Emina Telalovic entgegen.



Galerie im Alten Rathaus

Alte Rathausstraße 22 · www.galerie-prien.de
Mittwoch bis Sonntag 13 – 17 Uhr geöffnet

Erstmals »Christine Dobler Chiemgau Kunstpreis« verliehen

Kurz vor Weihnachten erhielten die Prienerin Magdalena Engels und die Neubeuerin Regina Marmaglio den vom Kulturförderverein erstmals ausgerufenen »Christine Dobler Chiemgau Kunstpreis«, verliehen feierlich in der Galerie im Alten Rathaus. Nach der Begrüßung durch Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich erklärte der Vorsitzende Georg Klampfleuthner, wie wichtig es sei, Kunst und Kultur zu fördern. Im Anschluss überreichte der Vorsitzende der Martin Gröbner Stiftung Hans-Peter Spiegl den mit 1.500 Euro dotierten Preis, der je zur Hälfte an die Künstlerinnen ging: für ihr Lebenswerk an Magdalena Engels und an Regina Marmaglio für ihre unverkennbare Darstellung von Mensch und Natur. Die Zweite Vorsitzende Inge Fricke gab ei-

nen Einblick in das Schaffen der Künstlerinnen. Bei beiden stehe der Mensch im Mittelpunkt. Die 99 Jahre alte Magdalena Engels sei am Ammersee aufgewachsen und lebe seit 1982 in Prien. Sie habe Kunst in München studiert und bevorzuge Ölmalerei. Ihre in der Ausstellung gezeigten Exponate demonstrierten eine eindringliche Kraft und Reduktion. Die gebürtige Rosenheimerin Regina Marmaglio sei in der Berufsfachschule für Holzbildhauerei in Berchtesgaden ausgebildet worden. Sie arbeite gegenständlich und kreiere Skulpturen und Reliefs oft »liliputartig« und reduziert, so dass deren Ausdruck zuweilen rätselhaft bliebe. Mit dem in der Ausstellung gezeigten Relief wende sie sich der Bergwelt zu. *red*



(v. li.) Der Vorsitzende Georg Klampfleuthner, der Vorsitzende der Martin Gröbner Stiftung Hans-Peter Spiegl, die Künstlerin Magdalena Engels, Inge Fricke vom Kulturförderverein, die Bildhauerin Regina Marmaglio und Erster Bürgermeister Andreas Friedrich bei der Preisverleihung.



scheck

Lackierung und
Unfallinstandsetzung

WIR STELLEN EIN!
FAHRZEUGLACKIERER M/W/D



Jetzt anrufen: 08051-4356
... oder einfach vorbeikommen!

Bernauer Straße 87 • 83209 Prien am Chiemsee
Telefon: +49 (0) 8051 4356 • Fax: +49 (0) 8051 4756
info@scheck-lackierung.de • scheck-lackierung.de

RIEDER

Druckservice

Ihr zuverlässiger Partner für

Offsetdruck | Digitaldruck | Grafik | Stempel

Hallwanger Str. 2 | Prien a. Ch. | Tel. 08051-1511

www.rieder-druckservice.de

»Not Nice Girls«

Fotografien der Sammlung Spall-Art

Von Samstag, 14. Februar bis Sonntag, 12. April präsentiert die Galerie im Alten Rathaus die Ausstellung »Not Nice Girls. Der weibliche Blick in Fotografien der Sammlung Spall-Art«. Der Titel bezieht sich auf ein Zitat der amerikanischen Fotografin Berenice Abbott, die in den 1930er-Jahren in den Straßen von New Yorker Motive gesucht und dabei auf gesellschaftliche Konventionen verzichtete hat. Die Ausstellung blickt auf Frauen, die in einer von Männern dominierten Disziplin die Fotografie maßgeblich geprägt und ihren Platz hinter der Kamera behauptet haben. Über 200 Werke spannen einen Bogen von den frühen Pionierinnen bis zu zeitgenössischen Positionen. Fotografinnen wie Inge Morath, Vivian Maier, Lisette Model, Cindy Sherman und Beate Passow zeigen mit Porträts,



Foto: Sammlung Spall-Art

Sheila Rock: »Girl in Bath, London«, 1980er

Landschaftsaufnahmen, Montagen und experimenteller Kunstfotografie die Vielfalt weiblicher Sichtweisen.

Begleitend finden Führungen, Kinderworkshops und Filmvorführungen statt. Ausführliches Programm unter www.galerie-prien.de.

red

Künstlerlandschaft Chiemsee '25 Workshop für Erwachsene

Am Montag, 20. Januar um 14.30 Uhr findet ein kreativer Workshop im Rahmen der »Künstlerlandschaft Chiemsee '25« in der Galerie im Alten Rathaus statt. Unter der Anleitung der Künstlerin Siglinde Berndt und der Kuratorin Ingrid Fricke steht das intuitive Zeichnen im Vordergrund – ein Prozess, der sowohl das Erleben als auch das Beobachten und Gestalten mit allen Sinnen umfasst. Der Workshop beginnt mit dem »Blinden Selbstporträt«. Mit geschlossenen Augen erstellen die Teilnehmer ein Selbstbild, das das innere Empfinden und die eigene Wahrnehmung in den Fokus rückt. Diese Herangehensweise öffnet den Blick nach innen, fördert das Vertrauen in die eigene Intuition und schärft das Bewusstsein für den kreativen Pro-

zess. Danach werden die ersten Skizzen betrachtet; eine davon wird mit farbiger Pastellkreide bearbeitet.

Im zweiten Teil führt ein Rundgang durch die Ausstellung. Dabei wählen die Teilnehmer ein Objekt aus, das sie zeichnen möchten. Zum Abschluss werden die Arbeiten besprochen und reflektiert, was beim Zeichnen erlebt wurde und wie sich die eigene Wahrnehmung auf die Werke ausgewirkt hat.

Die Gebühr beträgt 20 Euro, das Material wird gestellt. Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen begrenzt, daher wird eine frühzeitige Anmeldung bei Martina Lehmann, mlehmann@tourismus.prien.de, Tel. 08051 / 690517 empfohlen.

Infos unter galerie-prien.de.

red



AUTOHAUS SCHLICHTER

Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Servicearbeiten
Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee
Tel. 08051-964450 • www.autohaus-schlichter.de

Elke Hotz, Roland Herzog

Ihre Trauerberater für
Prien und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID BESTATTUNGEN

Prien am Chiemsee · Schulstraße 11 · 08051 309070



20%
BIS
RABATT AUF
WINTERWARE
*

**Weich, warm, wunderbar -
für alle, die Qualität spüren wollen.**

Chiemgauer Weberei
Hauptgeschäft Bad Endorf
Ströbing 13 | 83093 Bad Endorf

Chiemgauer Weberei
Laden Prien | Marktplatz 14
83209 Prien am Chiemsee

Öffnungszeiten | Laden Prien:

Di - Fr 10:00 - 18:00 Uhr
Sa 10:00 - 12:00 Uhr

www.chiemgauer-weberei.de
prien@chiemgauer-weberei.de
Tel.: 08051-9679485

heimat

Museum Prien

Öffnungszeiten Museum Prien

Ab 12. Januar bis 27. März ist das Museum
nur alle 14 Tage am Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet.



Neujahrskonzert ein voller Erfolg



Foto: Berger
Das Publikum forderte beim kostenlosen Neujahrskonzert im voll besetzten König Ludwig Saal begeistert drei Zugaben.

»Auf zu neuen Sternen« – mit diesem Konzertmarsch und der Begrüßung durch Vorstand Stefan Hackenberg eröffnete die Priener Blaskapelle das traditionelle Neujahrskonzert im König Ludwig Saal. »Der Jahresbeginn ist immer ein besonderer Moment. Er gibt uns Gelegenheit, kurz innezuhalten, zurückzublicken auf das, was wir gemeinsam erreicht haben, und zugleich nach vorne zu schauen auf das, was vor uns liegt«, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich in seiner Ansprache. Gerade in bewegten Zeiten seien Momente der Besinnung und des Miteinanders von großer Bedeutung. Mit dem Dank

an die Musiker und dem Hinweis auf die Bedeutung der Musik, die Menschen verbindet und Momente der Freude schafft, wünschte Friedrich allen ein gutes neues Jahr. Für glückliche Momente sorgte sodann die Blaskapelle mit zwei schwungvollen Polkas. Danach gab es reichlich Musik zum Träumen unter der Leitung von Karl-Wilhelm Hultsch, was mit rauschendem Beifall goutiert wurde. Der stellvertretende Vorsitzende des Musikbunds Ober- und Niederbayern Martin Gryck war beeindruckt von den Leistungen der Musiker. Durch das Programm führte Martin Obermüller informativ und humorvoll. Den musikalischen Abschluss bildete der »Musikantengruß an Eger«. Das begeisterte Publikum »erklatschte sich drei Zugaben und nach dem »Deutschmeister Regimentsmarsch«, »Eine letzte Runde« und dem bayerischen Defilermarsch war das Neujahrskonzert nach gut eineinhalb Stunden beendet.

Martin Obermüller lud zum Starkbierfest am 28. März wieder in den König Ludwig Saal ein. ber



Foto: Berger
Erster Bürgermeister Andreas Friedrich überbrachte seine Neujahrgrüße.

Ehrungen bei Priener Blaskapelle

Das Neujahrskonzert der Priener Blaskapelle im König Ludwig Saal war Anlass, Ehrungen für langjährige Blasmusik-Aktivitäten durch den Musikbund Ober- und Niederbayern, Bezirk Inn-Chiemgau vorzunehmen. Martin Gryck als stellvertretender Bezirksvorsitzender dankte dabei für die au-

Bergewöhnlichen Leistungen bei Proben und Auftritten über Jahrzehnte hinweg. Das Ehrenzeichen in Silber mit Urkunde erhielt für ihre 25-jährige Treue Christine Obinger, die Auszeichnung in Gold für 40 Jahre erhielten Georg Rappel und Dieter Piechatschek. hö



Foto: Berger
(v. li.) Musikvorstand Stefan Hackenberg dankte den Geehrten Dieter Piechatschek, Christine Obinger und Georg Rappel im Beisein des Dirigenten Hans-Wilhelm Hultsch sowie Martin Gryck vom Bezirk Inn-Chiemgau.



Neu bei uns:
Ayurveda Anwendungen

Ganzheitliche Heilung,
die Geist, Körper und Seele durch natürliche
Heilmittel und achtsames Leben in Einklang bringt.

- Abhyanga Ganzkörpermassage
- Pinda Swedana (Kräuterstempelmassage)
- Mukabhyanga (Kopf-/Gesichtsmassage)

... auf höchstem Niveau, professionell ausgeführt von
einem qualifizierten indischen Ayurveda-Therapeuten.

Geschenktipp: Auch als Gutschein erhältlich



Aktiva Medici AG | Hochfellstraße 1 • 83209 Prien am Chiemsee
Telefon: 08051-96 56 88 0 • info@aktiva-medici.de • www.aktiva-medici.de

seit 1993 **ANDREAS
HÖTZELSPERGER**

MALERFACHBETRIEB
HEBEBÜHNENVERLEIH

Priener Straße 47 · 83209 Prien/Siggenham
Telefon 080 51 / 6 52 12
Telefax 080 51 / 9 25 80
Mobil 01 71 / 4 45 78 82
malers-hoetzelsperger@t-online.de





Große Unterstützung für die Caritas im Advent



Foto: Berger

(v. li.) Die Leiterin des Caritas-Zentrums Verena Hinze war über die Zuwendung, die der Regionalleiter der Sparkasse Alexander Hagenbrock im Beisein der Tafelleiterin Elke Haas und dem Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich überbrachte, höchst erfreut.

Passend zur beschaulichen Adventszeit, in der sich der Hang, Gutes zu tun, gern entfaltet, half der Regionalleiter der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling Alexander Hagenbrock dem Priener Caritas-Zentrum, eine missliche Lage zu vermeiden. Deren Leiterin Verena Hinze hatte entsetzt festgestellt, dass ihr »Notgroschen«, mit dem sie kurzfristig und unbürokratisch Menschen in schwieriger Lage unterstützt, nahezu versiegt war. »Und das kurz vor Weihnachten, wo schon die ersten Menschen kommen, weil sie nicht wissen, wie sie ihren Kindern ein Geschenk besorgen sollen«, ergänzte Elke Haas, die Leiterin der Tafel und Sozialberaterin der Caritas. »Der Notgroschen wird in kleinen, meist zweistelligen Beträgen eingesetzt, beispielsweise für Lebensmittel-Gutscheine sowie für Fahrten zum Arzt oder zu einem Amt«, erklärte Hinze. Als

Hagenbrock von der Not erfuhr, habe er spontan zugesagt, mit 2.000 Euro zu helfen. »Früher war die Tafel ja bei mir um die Ecke und ich habe immer wieder einmal vorbeigeschaut. Wir freuen uns immer wieder, wenn wir helfen können«, so Hagenbrock. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich schloss sich der Dankagung der beiden Frauen an und sagte, es freue ihn sehr, dass er hierbei vermitteln konnte. »Die Sparkasse ist eine Institution, die nah am Menschen ist. Mit vielen Aktionen hat sie bzw. Alexander Hagenbrock eindrücklich gezeigt, dass sie für die Bürger im Ort da ist.« »Damit kommen wir gut über die Weihnachtszeit«, sagte Hinze sichtlich erleichtert, denn zum Ende des Jahres seien viele Budgets aufgebraucht. Sie danke für die schnelle und unbürokratische Hilfe sehr. pw



Ihr IT-Spezialist im Chiemgau

Alles rund um Technik
Professionelle IT-Dienstleistungen aus einer Hand

- ✓ Kompetente Computer- und Laptop-Reparaturen
- ✓ Internet- und WLAN-Lösungen für Zuhause und Büro
- ✓ Telekom-Service und Beratung bei Ihnen zuhause
- ✓ Unterstützung für Smartphones und Tablets
- ✓ Datenrettung und Backup-Lösungen

Benjamin Busch

☎ 0151 40 36 96 26
🌐 www.buschdigital.de
✉ info@buschdigital.de



GEORG HARTL
BESTATTUNGEN GMBH

Ihr Bestattermeister
in Prien am Chiemsee

GEORG HARTL

TEL 08051-90680
Beilhackstraße 9
83209 Prien
www.hartl-bestattungen.de

UNSERE STANDORTE
Prien, Rosenheim,
Grassau, Bad Endorf,
Bad Aibling, Raubling

...gemeinsam mit
Tradition, Herz
und Erfahrung!

Sauber
g'spart!

Mit Gas, Ökostrom
und Wärme.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle



RIEDER
Druckservice
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
www.rieder-druckservice.de



Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes

Telefon 080 51 / 6905-33
www.buecherei.prien.de

Buchempfehlungen

Sachbuch

Liebe! Ein Aufruf

Daniel Schreiber

Ohnmacht ist zum politischen Grundgefühl dieser Zeit geworden. Unser Zusammenleben ist wieder von mehr Gewalt geprägt. Kein Wunder, dass sich immer mehr Menschen vom politischen Handeln verabschieden und ins Private zurückziehen, statt gemeinsam etwas zu tun. In seinem neuen Buch ruft Daniel Schreiber dazu auf, sich auf die Liebe zurückzubewegen. Anhand politischer, philosophischer und sozialhistorischer Beispiele zeigt er, dass diese Vorstellung die größten politischen Revolutionen angestoßen hat. Ein Buch über Widerstand, Trost und das Wiederfinden einer eigenen politischen Stimme.

Thriller

Herzgrab

Andreas Gruber

Die junge Wiener Privatdetektivin Elena Gerink hat bisher noch jede vermisste Person gefunden. Doch die Suche nach dem verschwundenen weltbekannten Maler Salvatore Del Vecchio gestaltet sich schwieriger als gedacht. In Florenz trifft Elena auf ihren Ex-Mann, der als Spezialist des BKA nach einer in Italien verschwundenen Österreicherin sucht. Schon bald erkennen sie, dass die Fälle zusammenhängen – auf eine derart perfide und blutige Art und Weise, dass die beiden dem Fall kaum gewachsen scheinen ...

Ein spannender und wendungsreicher Thriller mit sympathischen Ermittlern.

Öffnungszeiten:

Montag: 10–13 + 15–19 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch: 10–18 Uhr
Donnerstag: 15–18 Uhr
Freitag: 10–13 + 15–19 Uhr

Informationen vom Tourismusbüro Prien

Alte Rathausstraße 11 · Tel. 080 51 / 69050
info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



Bücherflohmarkt in der Bücherei

Auch 2026 heißt es wieder »Bücher für kleines Geld« in der Bücherei. Von Montag, 16. Februar bis Freitag, 6. März können Literaturfreunde, Bücherliebhaber und Schnäppchenjäger in einem großen Angebot aus zweckmäßigen und gut erhaltenen Medien stöbern. »In den vergangenen Monaten sind viele neue Medien in unseren Bestand aufgenommen worden – da brauchen wir Platz für Nachschub«, so Büchereileiterin Melanie Schieber. Zudem bekomme die Bücherei Prien zahlreiche Exemplare geschenkt, die nicht alle in den Bestand eingestellt werden können. Es wird eine vielfältige Auswahl angeboten: Zu den regulären Öffnungszeiten – montags von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 18 Uhr, don-



Foto: Markt Prien am Chiemsee
Die Auswahl ist groß, freut sich Büchereileiterin Melanie Schieber (r.) mit ihrer Mitarbeiterin Bianca Radlinger (li.).

nerstags von 15 bis 18 Uhr sowie freitags von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr – können Besucher durch die Bücherkisten stöbern und zum kleinen Preis Romane, Krimis, Sachliteratur, CDs, DVDs und Kinderbücher erwerben.

Weitere Informationen in der Bücherei, Tel. 080 51 / 6905-33, buecherei@tourismus.prien.de sowie buecherei.prien.de.

red

Winterzauber im Prienavera

Sauna, Entspannung und besondere Events für kalte Tage

Bei der »Prienavera Erlebnisnacht« am Samstag, 14. Februar erwartet die Gäste ein besonderes Event mit verlängerter Öffnungszeit bis 24 Uhr. Unter dem Motto »Stärken Sie Ihre Abwehrkräfte in den Wintermonaten« können Besucher in der Blockhaus-Sauna bei ausgewählten Aufgüssen entspannen und im Saunagarten bei Kerzenschein und Lagerfeuer die winterliche Atmosphäre genießen. In der Badehalle sorgen fünf angenehm temperierte Becken für wohlthuende Entspannung, wäh-



Foto: Chiemsee-Marina-GmbH

Winterzauber im Prienavera Erlebnisbad – ein Ort der Entspannung und der besonderen Erlebnisse.

rend eine faszinierende Feuer- oder Eis-Show die Gäste begeistert.

Bei »Pool, Music & Drinks« können Gäste jeden ersten Freitag im Monat von 18 bis 23 Uhr die Woche mit leckeren Drinks und entspannten Beats im Pool ausklingen lassen.

Eine ebenso wohlthuende Auszeit ist die **Quastensauna**, die bis März jeden ersten und dritten Montag im Monat ab 14 Uhr angeboten wird. Das sanfte Klopfen mit den frischen Quasten regt die Durchblutung an und löst Verspannungen. Der waldige Duft trägt zur Entspannung bei.

Das **Dampfbad-Peeling** bietet bis März jeden zweiten und vierten Montag im Monat ab 14 Uhr eine tiefreinigende Wirkung für Körper und Seele.

Alle Veranstaltungen sind im regulären Eintritt enthalten.



Öffnungszeiten

Erlebnisbad & Sauna

Montag – Freitag 10 – 22 Uhr
Sa/So/Feiertag 9 – 22 Uhr

Mehr Informationen unter
www.prienavera.de



Eintrittskarten

für kulturelle Highlights

in Prien, der Region und München

im Tourismusbüro,
Alte Rathausstr. 11

Montag – Freitag
8.30 – 17.00 Uhr

Tel. 080 51 965660

ticketservice@tourismus.prien.de



Jetzt neu in Prien:

Fußpflege & wohlthuende Fußreflexzonenmassage!

Gönnen Sie Ihren Füßen die beste Pflege und neue Energie – sichern Sie sich Ihren Termin bei

Nirvana Nook!

Wendelsteinstr. 6, Prien
0179-44 9999 7 + 08051-684 92 50
www.nirvananook.de

OFFSETDRUCK

DIGITALDRUCK

SATZ & GRAFIK

STEMPEL

RIEDER Druckservice

Hallwanger Str. 2 | 83209 Prien
Tel. 0 80 51 - 15 11
www.rieder-druckservice.de

Hüttenprämierung am Christkindlmarkt



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

Die Projektleiterin der Tourismus-Abteilung Martina Lehmann (r.) gratulierte den glücklichen Gewinnern (v. li.) Rudi Mroczek, Paolo Reichenspurner und Franz Heider mit Sohn Lorenz.

Am letzten Adventswochenende fand auf dem Christkindlmarkt die mit Spannung erwartete Hüttenprämierung statt, bei der die schönsten und kreativsten Hütten ausgezeichnet wurden. Den ersten Platz erlangte die Hütte 13, vertreten durch Paolo Reichenspurner, der stolz die Auszeichnung für seine Mutter Katharina Reichenspurner entgegennahm. Ihre Hütte stach mit einer besonders liebevollen Dekoration hervor. Den zweiten

Platz sicherte sich Rudi Mroczek mit seiner Hütte 14. Besonders beeindruckend waren die Vielfalt und Qualität der angebotenen Produkte. Die Hütte bestach zudem durch eine stimmige Kombination aus traditionellem Flair und modernen Akzenten. Den dritten Platz belegte das Kurcafé Heider mit Hütte 27. In dieser gemütlichen Ecke konnten sich die Besucher mit heißen Getränken und aromatischen Leckereien wärmen. Franz Heider und sein



Den ersten Platz der Hüttenprämierung auf dem Christkindlmarkt belegte die Hütte 13.

Sohn beeindruckten nicht nur durch ihre exzellente Auswahl an Köstlichkeiten, sondern auch durch die herzliche Atmosphäre. Die diesjährige Hüttenprämierung zeigte einmal mehr, wie viel Liebe und Hingabe in der Gestaltung des Christkindlmarktes steckt.

S.KOCH

Breitbrunn am Chiemsee / Tel. Nr. 08054 398
www.koch-bauunternehmung.de

- PLANUNG
- SCHLÜSSELFERTIG BAUEN
- NEUBAU/ UMBAU

feelgood

Prien

Das Bewegungszentrum
für Gesundheit & Mobilität

Jetzt
kostenfreies
Probetraining
vereinbaren



Unser Bewegungskonzept richtet sich an alle Menschen, die etwas für ihre Mobilität und ihre Gesundheit tun möchten.

Ein Trainingszirkel besteht aus 12 Geräten und dauert etwa 40 Minuten.

Die automatisierten Geräte mobilisieren, dehnen und kräftigen den gesamten Bewegungsapparat.

Für jede Frau/jeden Mann
ohne Leistungsdruck
in Freizeitkleidung!



Feelgood Center Prien
Bernauer Straße 31
83209 Prien
+49 (0) 8051 966 659 0
+49 (0) 160 967 216 10
info@feelgood-prien.de
www.feelgood-prien.de



@FeelgoodPrien



#feelgood_prien

FISCHTHEKE

CHIAMSEE
Stephan
FISCHEREI

FISCHBISTRO

Wir wünschen ein
Gutes, Neues Jahr 2026!



DANKE

Herzlichen Dank für das Vertrauen und die Unterstützung im Jahr 2025. Wir wünschen Ihnen ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2026!



ÖFFNUNGSZEITEN FISCHTHEKE

Di – Fr: 9.00 – 18.00 Uhr | Sa: 9.00 – 14.00 Uhr | So & Mo geschlossen

ÖFFNUNGSZEITEN BISTRO

Di – Sa: 11.00 – 14.00 Uhr | So & Mo geschlossen

Alte Rathausstraße 31 • 83209 Prien am Chiemsee
Telefon: +49 (0) 80512423 • www.chiemseefischerei-stephan.de



Samstag, 24. Januar, 20 Uhr, Stadel am Roseneck

Magnus Mehl: Tiny Brass Band

Magnus Mehls Idee bestand in einer mobilen Jazzgruppe ohne die klassische Unterlegung von Kontrabass und Piano. Mit Trompeter Christian Mehler, Tubist Johannes Bär und seinem Bruder Ferenc Mehl am Schlagzeug brachte der Saxofonist die Mannschaft an den Start, mit der er musikalisch und menschlich präzise seine Vorstellungen umsetzen konnte. »Mir schwebte eine Version zeitgenössischer improvisierter Musik vor«, reflektiert er die Findungsphase. »Da gibt es viele Mehrklänge und leise Momente, die in einer echten Marching Band nicht stattfinden können. Es kommen in den Arrangements viele kammermusikalische Momente zum Tragen, die mobil gar nicht möglich wären. Ich habe von Anfang an eher an ein konzertantes Setting gedacht. Allerdings erinnert der Spirit an eine Marching Band und die Energie geht oft in die entsprechende Richtung.«



Tiny Brass Band

Mit einem Höchstmaß an Authentizität entfacht die Tiny Brass Band mit vier Instrumenten eine Druckwelle mit einem unglaublichen Vorher-Nachher-Effekt.

Eine Veranstaltung des Salon21, Eintritt 28 Euro, Schüler kostenfrei. Keine Parkmöglichkeiten am Haus, bitte die Plätze am See benutzen. Vorbestellungen unter: mail@artefakt-kulturam-roseneck.de. *red*

Unsinniger Donnerstag, 12. Februar

Priener Opernball trifft auf 1001 Nacht

Am Unsinnigen Donnerstag, 12. Februar wird Prien zu einem närrischen Ort voller Zauber, Eleganz und geheimnisvoller Abenteuer. Um Punkt 14 Uhr wird im Rathaus der Dschinn aus seiner Flasche befreit und verwandelt das Foyer unter dem Motto »1001 Nacht« in ein magisches Reich des Orients. Bauchtänzerinnen und das Prinzenpaar der Prienarrria unterhalten den Harem und das Gefolge des Sultans. Anschließend können sich die Besucher auf eine »Nacht« voller exotischer Geheimnisse freuen. Musik von DJ Lumpi erfüllt den Tempelgarten – die Klänge verweilen, bis der Zauber sich um 19 Uhr löst. Zeitgleich erwartet die Gäste im Chiemsee Saal eine elegante Nacht voller Luxus, stilvollem Tanz und Möchtegern-Prägnanz: Der Priener Opernball bietet Glamour und Charme in niedrigster Form. Organisiert

von der Polizeiinspektion Prien und den Mitarbeitern aus dem Haus des Gastes verspricht der Ball, der gesellschaftliche Höhepunkt der Veranstaltungssaison zu werden. Gegen 15 Uhr präsentiert die Prienarrria ihr Können, gegen 17.30 Uhr die Faschingsgilde Aschau. Opernsänger DJ Michi erfreut mit emotionalen Arien, bis der Saal gegen 19 Uhr geräumt wird. Es herrscht eine strenge Kleiderordnung (Papierfrack/Lumpenkleid/Faschingskostüm).

An diesem Donnerstag ist das Rathaus ab 11 Uhr, das Tourismusbüro und das Ticketbüro ab 12.30 Uhr und die Bücherei ganztägig geschlossen. Am Faschingsdienstag, 17. Februar sind die Einrichtungen ab 12 Uhr zu.

Der Eintritt zum Fasching ist frei. Der Reinerlös aus dem Getränkeverkauf kommt einem sozialen Zweck zugute. *red*

Priener Klöpfelkinder unterwegs



Die Klöpfelkinder von Prien-Trautetsdorf haben fleißig gesammelt und dabei insgesamt 375 Euro erhalten.

Auch heuer waren wieder Kinder aus dem Priener Ortsteil Trautetsdorf bei der Pflege des Adventsbrauchs »Klöpfeln« unterwegs. Insgesamt 375 Euro wurden dabei gesammelt und von Melanie Poppe an die Vorsitzende des Pfarrgemeinderats Rosi Hell übergeben.

Diese wird der Bitte der Sammler entsprechen und die Spende für die Bürgerhilfe Prien, für den Arbeitskreis Soziales in der Pfarrgemeinde sowie für die Aktion »Trachtler helfen Trachtlern« zugunsten eines kranken Kindes in Staudach weitergeben.

YACHTHOTEL
Chiemsee

DAY SPA
Wellness für einen Tag
www.yachthotel.de/day-spa/

Yachthotel Chiemsee GmbH • Harrasser Str. 49 • 83209 Prien a. Chiemsee
T: +49 (0) 8051 696-0 • E: info@yachthotel.de • www.yachthotel.de
Geschäftsführerin: Katharina Reh-Essiger • GmbH Sitz: Prien am Chiemsee
Amtsgericht Traunstein HRB 16019 • USt-IdNr.: DE 131 203 027
Aufsichtsbehörde: Regierung von Oberbayern
Bild: Adobe Stock

Atzinger Versteigerungs-Hoagascht

Brot und Eierlikör selbstgemacht, Bio-Kartoffeln, ein Bierkühler, Glühwein sowie Gewürze, Duftkerzen und Gartenwerkzeug – all dies, eine handgefertigte Sitzbank und noch viel mehr gab es beim Versteigerungs-Hoagascht des Atzinger Trachtenvereins Daxenwinkler in dessen Vereinshaus. Angeboten wurden all die vorher von den Vereinsmitgliedern und Gönnern des Vereins gestifteten Sachen von Georg Aicher aus Stupfa. Der Versteigerer aus den Reihen des Trachtenvereins »Die Lustigen Wildenwarter« verstand es mit Witz, Geschick und Übersicht von den Atzinger und Wildenwarter Trachtlern sowie den weiteren Besuchern Bestpreise zu erzielen. Atzings Trachtenvorstand Konrad Huber dankte dem Versteigerer und der Anzwies-



Georg Aicher beim Versteigern einer Brotzeit.

Musi, die für den musikalischen Rahmen sorgte, für den schönen Abend und für die wichtigen Einnahmen, die dem Verein und seiner Jugend zugutekommen.

hö

Spende des Ludwig-Thoma-Chors



Pfarrer Mirko Hoppe (li.) mit dem Chorleiter Sebastian Weyerer bei der Spendenübergabe in der Evangelischen Christuskirche.

Als der Ludwig-Thoma-Chor des Ludwig-Thoma-Gymnasiums in der voll besetzten Evangelischen Christuskirche das Publikum mit einem Konzert erfreute, war dies der Grundstein für eine Spendenaktion zugunsten des Erhalts der Kirchengebäude in Prien und Breitbrunn.

Nach dem Konzert war es Sebastian Weyerer, der seit der Gründung im Jahr 2004 den Chor leitet, ein großes persönliches Anliegen, die eingegangenen Spenden an Pfarrer Mirko Hoppe zu übergeben. »Insgesamt 1.330 Euro haben wir bekommen, das ist wohl auch darauf zurückzuführen, dass sich

alle Besucher im Evangelischen Gotteshaus wohlgefühlt haben und sie die Musik, die Atmosphäre mit der guten Akustik genossen haben«, so Sebastian Weyerer.

Zugleich wies er darauf hin, dass der Chor seinen nächsten Auftritt am Sonntag, 25. Januar in der Katholischen Kirche »Darstellung des Herrn« in Aschau i. Chiemgau hat. Dann wird ab 10 Uhr die von Sebastian Weyerer komponierte »Monika-Messe« erstmals im Chiemgau zur Aufführung kommen, nachdem sie bereits mit großem Erfolg in Schäftlarn uraufgeführt worden war.

hö/red

Stimmungsvolle Adventsfeiern der Franziska-Hager-Grundschule

Anfang Dezember feierten die ersten und zweiten Klassen der Franziska-Hager-Grundschule eine erste Adventsandacht: Die Chor-AG unter der Klavierbegleitung von Musikschullehrerin Nina Kuhlrig sorgte mit Liedern für die passende Stimmung. Ein Highlight war das Bilderbuchkino, das die kleinen Leser der zweiten Klassen mit bereits erstaunlichen Lesefertigkeiten präsentierten. Die ersten Klassen hatten sich etwas Besonderes ausgedacht: Wunderschön gestaltete Sterne, versehen mit Wünschen, zauberten einen wahren Sternenhimmel. Die Adventsandacht der

dritten und vierten Klassen fand in der Folgeweche statt. Die Gitarren-AG von Brigitte Buckl unter Leitung der Musikschullehrerin Sabine Werner gestaltete die Feier musikalisch. Rhythmisch mit Trommeln und Orff-Instrumenten begleiteten die Schüler der neu gegründeten Musik-AG unter Leitung von Claudia Decker die Andacht. Auch ein südafrikanischer Friedensgruß wurde von den Schülern präsentiert, der u. a. von Claudia Decker am Klavier begleitet wurde. Ein weiterer Höhepunkt war das von der Klasse 4a unter Leitung von Vanessa Kaiser souverän vorgetra-

gene Bilderbuchkino, das stimmungsvoll mit Orff-Instrumenten untermalt wurde.

Beide Adventsfeiern boten den Kindern die Möglichkeit, gemeinsam Musik, Geschichten und Gemeinschaft zu erleben und die Vorfreude auf Weihnachten in einer besinnlichen Atmosphäre zu teilen.

red



Die selbstgebastelten Sterne, versehen mit den Wünschen der Kinder, ließ einen wunderbaren Sternenhimmel entstehen.

Priener Regional- und Bio-Markt

Bio-Mittagsgerichte – auch zum Mitnehmen

Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäferei
Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment

Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien
Telefon: 08051 – 966326 • www.priener-regional-markt.de

Wir verwenden für unseren Mittagstisch und Kaffee zum Mitnehmen die Behälter von „REBOWL“ im umweltfreundlichen Pfandsystem.
Nähere Informationen dazu gerne bei uns im Laden.

PFLIEGL Sonnenschutz

• Markisen

- Rollläden • Jalousien
- Wintergartenbeschattungen
- Großschirme • Faltstore
- Insektenschutzgitter



**jetzt Winterpreise!
bis 21. März**

Alte Bernauer Str. 22 • 83209 Prien • www.pfliegl-markisen.de

08051/62056



Schüler sammelt für Priener Tafel



Foto: Berger

(v. li.) Der Marktleiter Tom Dörner, der fleißige Sammler Christopher van Laak und die Leiterin der Tafel Elke Haas.

Mit beeindruckendem Engagement hat der 15-jährige Christopher van Laak zum zweiten Mal eine große Spendenaktion für die Priener Tafel organisiert. Im Rimstinger Edeka-Markt Summerer sammelte er im Rahmen seines Sozialprojekts der Schule Schloss Neubauern sowohl Geld- als auch Sachspenden – insgesamt kamen diesmal wieder rund 2.500 Euro zusammen. Im vergangenen Jahr hatte der Priener diese Aktion ins Leben gerufen. Die Besucher des Lebensmittelmarkts zeigten sich äußerst großzügig. Viele gaben Lebensmittel und Hygieneartikel ab, andere unterstützten das Projekt mit Geldspenden. Der Schüler war während der gesamten Aktion vor Ort, informierte über die Arbeit der Tafel und motivierte die Kunden,

einen Beitrag zu leisten. »Ich freue mich sehr, dass sich wieder so viele beteiligt haben. Die Tafel braucht jede Unterstützung – und ich wollte helfen, wo es möglich ist«, so der junge Organisator nach Abschluss der Sammlung. Der Marktleiter Tom Dörner lobte dessen außergewöhnliches Engagement und seine Ausdauer und betonte, wie sehr er sich bereits auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr freue. Die Priener Tafel zeigte sich dankbar für die erfolgreiche Initiative. Der wachsende Bedarf an Unterstützung mache solche Aktionen besonders wertvoll. Mit seinem Einsatz beweist van Laak, wie viel Wirkung ein einzelner Mensch durch Initiative und Verantwortungsbewusstsein erzielen kann – ein Vorbild für viele.

red

Erfolgreicher Schachnachwuchs

Der Schachclub Prien glänzte bei der diesjährigen Kreismeisterschaft der Jugend in Rosenheim mit starken Platzierungen und zahlreichen Podestplätzen. Besonders herausragend war die Leistung von Sofia Huber Zea, die sich in der Altersklasse U8 überraschend den Titel der Kreismeisterin sicherte. Obwohl sie erst seit kurzer Zeit im Schachclub Prien trainiert, bewies sie bei ihrem ersten Turnier mit langer Bedenkzeit schon erstaunliche Spielübersicht am Brett und Ruhe an der Uhr. Am Ende lag sie ungeschlagen ganz vorne und löste verdient das Ticket für die Oberbayerische Meisterschaft. Ebenfalls für die Bezirksmeisterschaft konnte sich Simon Ramming in der U10 mit einem hervorragenden

den zweiten Platz qualifizieren. Dominik Varodi (U12) und Artem Romanov (U14) belegten in ihren Altersklassen den jeweils ausgezeichneten dritten Platz. Abgerundet wurde das starke Priener Ergebnis durch Marinus Walter (4. Platz) und Luis Stachnick (5. Platz) in der Altersklasse U10 und der damit verbundenen Qualifikation für die Oberbayerische Meisterschaft im Februar am Ammersee.

red



Foto: Schachclub

Sofia Huber Zea (li.) vom Schachclub Prien bei ihrer Gewinnpartie gegen den Turnierfavoriten Daniel Sommer (r.) vom SK Freilassing.

zum fischer am see

HOTEL • RESTAURANT • CAFE

Das Warten hat endlich ein Ende, der Skrei ist da!
Am 17.1.2026 beginnt bei uns wieder die

Skrei-Saison

Skrei, der norwegische Winterkabeljau, ein spezielles Kabeljauvergnügen – wir verwenden nur Kabeljauloin (die hochwertigsten und zartesten Stücke vom Fistrückenfilet, die praktisch grätenfrei sind)

Ein Auszug aus unserer speziellen

Skrei Karte ...

Skreifilet mit Pfefferkruste gebraten, serviert auf Rote Beete Risotto mit Meerrettichsauce

Skreifilet mit Muschelragout in Safransauce mit Gemüsestreifen und Reistimbale

*Lust auf Fisch und Me(e)hr?
Dann sind Sie bei uns richtig!*

Im Januar frische Austern, Muscheln, Hummer, Langusten, Taschenkrebs und vieles Me(e)hr.

Familie Leyk und das Fischer am See Team
freuen sich auf Ihren Besuch

*Tischreservierung ist vorteilhaft

Inh. Familie Leyk | Harrasser Str. 145 | 83209 Prien | Tel.: 08051 90 76-0
Email: info@fischeramsee.de | Internet: www.FischeramSee.de

Möbelscheune

Matthias Deichsel

Vintage & Antiquitäten
Haushaltsauflösung
Entrümpelung
An- und Verkauf

Matthias Deichsel

Telefon: 0162 – 888 9748

info@moebelscheune-deichsel.de



www.moebelscheune-deichsel.de

Drucksachen & Stempel

RIEDER
Druckservice

Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel. 08051-1511 · Fax 1806
www.rieder-druckservice.de

Atzinger Preis-Schafkopfen im Forianstüberl



Foto: Anton Hötzelsperger senior

Bei der Siegerehrung: die Organisatoren Florian Hamberger (li.) und Florian Röger (r.) mit den Siegern (v. li.) Florian Aß, Anton Hötzelsperger und Michael Hötzelsperger.

Voll besetzt war beim heurigen Atzinger Preis-Schafkopfen das Florianstüberl der Feuerwehr Atzing im Vereinshaus. Das beste Blatt für den neuen Besitzer des Wanderpokals nach zweimal 30

Partien hatte dabei Anton Hötzelsperger junior (101 Punkte) aus Bachham vor Florian Aß aus Thansau (95 Punkte) und Michael Hötzelsperger aus Prutdorf (76 Punkte).
hö

Große Spende an TuS

Kurz vor Weihnachten konnten sich die Verantwortlichen des TuS, der Vorsitzende Christian Fellner und seine Stellvertreterin Heike Gola, über eine große Zuwendung freuen. Im Beisein von Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich überreichte der Regionalleiter der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling Alexander Hagenbrock in der Priener Filiale einen symbolischen Scheck in Höhe von 2.000 Euro. »Uns freut das sehr, denn damit können wir wieder die Kosten für einen Jugendlichen im Freien Sozialen Jahr bezahlen«, so Fellner. Denn leider mangle es an

Trainern und mit den FSJlern könne man diese Lücke gut schließen. Hagenbrock sagte, er sei stets sehr froh, wenn er einem solch großen Verein wie dem TuS, der ein vielfältiges Angebot für die Freizeit der ansässigen Jugend zu Verfügung stelle, unter die Arme greifen könne. Das Gemeindeoberhaupt sprach Hagenbrock seinen Dank aus und lobte das große Engagement des ansässigen Bankinstituts, das mit dieser Unterstützung das gemeindliche Vereinsleben und damit das Gemeinwohl und das gute Miteinander vor Ort stärke.
pw



Foto: Berger

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (r.) dankte dem Regionalleiter der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling Alexander Hagenbrock (2. v. li.) für die Spende an den TuS, den der Vorsitzende Christian Fellner (2. v. r.) und seine Stellvertreterin Heike Gola (li.) mit Freude entgegennahmen.

Unterstützung des Bühnenkunst Fördervereins

Ein besonderer Dank gilt dem Lions Club Chiemsee Westufer, der den »Bühnenkunst Förderverein« auch im vergangenen Jahr wieder mit einer großzügigen finanziellen Spende bedacht hat. Solche Zuwendungen schaffen Spielräume und helfen, kulturelle Vorhaben möglich zu machen. »Für diese Unterstüt-

zung sind wir sehr dankbar«, sagte der Erste Vorstand Wolfgang Sedlmeir. »Sie zeigt die Wertschätzung für das, was wir auf die Beine stellen.« Ebenso richtet der Verein seinen Dank an alle Mitglieder, die mit ihrem Engagement das möglich machen, wofür der Verein steht: lebendige Bühnenkunst vor Ort.



Foto: Sedlmeir

(v. li.) Der Erster Vorsitzende und Activity-Beauftragte des Hilfswerkes des ansässigen Lions Clubs Dr. Alexander Simon bei der Übergabe des Schecks an den Vorstand Wolfgang Sedlmeir.

CHIEMGAU THERMEN
Bad Endorf



STAMMGASTWOCHEN 2026

25 % Rabatt auf Therapie und Sauna (4 Std./Tageskarte)
mit der 600 Euro Aktions-Vorteilskarte

Aktions-
Vorteilskarte nur
im Februar und
nur am Empfang
erhältlich!



Scan me!
für Infos & Angebote



Chiemgau Thermen GmbH
Ströbinger Straße 18, 83093 Bad Endorf
Telefon +49 8053 200-900, info@chiemgau-thermen.de

www.chiemgau-thermen.de

Ein Unternehmen der Gesundheitswelt Chiemgau





Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Prien

Vielen Dank für die Unterstützung

Liebe Teilnehmer der Christbaum-Abholaktion, die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich herzlich für die Teilnahme an der Christbaum-Abholaktion. Mit dem Bei-

trag wurde nicht nur eine umweltgerechte Entsorgung der Weihnachtsbäume ermöglicht, sondern auch die wichtige Arbeit der Jugendfeuerwehr unterstützt.

Warten aufs Christkind

Beim traditionellen Feuerwehr-Frückschoppen stand heuer das gemeinsame Warten aufs Christkind im Mittelpunkt. In gemütlicher Atmosphäre, bei Musik und guter Unterhaltung nutzten die Besucher die Zeit bis zur Besche-

rung für ein geselliges Beisammensein. Der Frückschoppen bot einen stimmungsvollen Rahmen und unterstrich einmal mehr den starken Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehr-Gemeinschaft.

Verkehrsunfall neben dem Feuerwehrhaus

Mitte Dezember wurde die Feuerwehr mit der Polizei und dem Rettungsdienst zu einem Verkehrsunfall alarmiert. An der Kreuzung neben dem Feuerwehrhaus kam es zu einem Zusammenstoß von zwei Fahrzeugen. Mehrere Beteiligte erlitten dabei leichte Verletzungen und wurden vom Rettungsdienst versorgt. Die

Feuerwehr übernahm die Absicherung der Unfallstelle, stellte den Brandschutz sicher und unterstützte die Einsatzkräfte vor Ort. Nach Abschluss der Unfallaufnahme wurde die Fahrbahn von ausgelaufenen Betriebsstoffen und Unfallspuren gereinigt, um die Verkehrssicherheit wiederherzustellen.



Foto: FFW Prien

Bei dem Unfall sicherte die Freiwillige Feuerwehr die Unfallstelle und stellte den Brandschutz sicher.

Zimmerbrand in Friseursalon

Mitte Dezember wurden die Freiwillige Feuerwehr zu einem Zimmerbrand in Rimsting alarmiert. In einem Friseursalon war eine Dekoschale mit Kerzen auf einem Tresen in Brand geraten und hatte eine Rauchentwicklung verursacht. Der Brand konnte durch die Einsatzkräfte aus Rimsting rasch mit einem Feuerlöscher gelöscht werden. Anschließend wurde der betroffene Bereich

kontrolliert und belüftet. Dank des schnellen Eingreifens konnte größerer Sachschaden verhindert werden. Verletzt wurde niemand.

Einsatzstatistik

Brände	3
Brandmeldeanlagen	3
Technische Hilfeleistung	6
Verkehrsunfälle	3
Gefahrstoff ABC	1

red

»Imkern auf Probe« im Trend

Der Imkerverein Prien und Umgebung hatte im November seine Herbstversammlung. Im Jahresrückblick berichtete der Vorstand Sepp Bauer über ein eher schwieriges Bienenjahr. Die Honigerträge fielen in 2025 aufgrund der kalten und trockenen Witterung im Mai und Juni unterdurchschnittlich aus. Glücklicherweise hatten aber einige Imker noch Honigvorräte aus dem sehr guten Jahr 2024.

Der Vorstand konnte erfreulicherweise von mehreren neuen Mitgliedern und einem sehr erfolgreich durchgeführten Probe-Im-

ker-Programm berichten. Auch im kommenden Jahr wird dieser – für alle Teilnehmer kostenlose – Immerkurs wieder angeboten. Interessierten Jugendlichen und Erwachsenen wird hierfür eine Patenschaft eines erfahrenen Imkers für ein bis zwei Jahre angeboten. Im Rahmen dieser Ausbildung werden vor allem die praktischen Arbeiten am Bienenvolk, aber auch Theoriekurse durchgeführt. Interessierte melden sich per E-Mail unter info@imkerverein-prien.de oder sebau.hkn@t-online.de, telefonisch bei Sepp Bauer unter 0157 / 587 98897.

Samstag, 14. Februar, ab 14 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Repair Café startet ins neue Jahr

Das Repair Café startet in bewährter Weise in das neue Jahr und wird wieder an zehn Nachmittagen seine Hilfe anbieten. Gerade bei Geräten, bei denen eine professionelle Reparatur wirtschaftlich keinen Sinn mehr macht, kann die Hilfe zur Selbsthilfe die Lebensdauer verlängern. Vieles hat eher einen nostalgischen oder emotionalen Wert. Gebracht werden kann alles, was eine Person ohne Hilfsmittel tragen kann. Nebenbei gibt es nette Gespräche und Kaffee und Kuchen. Am Wertstoffhof konnten auch einige

Geräte vor der frühzeitigen Verschrottung gerettet werden. Auf der Homepage findet sich eine Liste mit reparierten Gegenständen, die gegen Spende abgeholt werden können: www.repaircafe-prien.de/marktplatz.

Heuer wird es wieder zehn Nachmittage geben, und zwar immer am zweiten Samstag im Monat (außer August und September), jeweils von 14 bis 17 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum am Kirchenweg 13. Letzte Annahme 16 Uhr.

Nächster Termin ist Samstag, 14. Februar. *red*

Samstag, 24. Januar, Treff: 12 Uhr, Prienera Erlebnisbad

Biberburg, Krickente und Gänsesäger

Winterspaziergang zur Wasservogel-Beobachtung an der Prien-Mündung

Dauer: ca. 3 Std., Gehzeit: ca. 2 Std., Fernglas empfohlen

Textildruck
Digitaldruck
Bauplandruck
Fotodruck
Druckerzubehör Kopieren
Plotten
Reprographie
Büromaterial
Posterdruck
Großformat-Scannen

CB

Chiemgau Bürocenter

GEIGELSTEINSTRASSE 7
83209 PRIEN AM CHIEMSEE
TEL. 08051 / 5307
FAX. 08051 / 62632
DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUROCENTER.DE
WWW.CHIEMGAU-BUROCENTER.DE

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...
...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie kommen einfach vorbei.



Möchtest auch Du zur Feuerwehr?

Dann komm vorbei und werde eine/r von uns.

Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-prien.de

Veranstaltungen des Kneipp-Vereins

Qigong der vier Jahreszeiten, »Bewegte Form«

Mit dieser Methode werden Körper und Geist auf den Naturkreislauf eingestimmt und die Energie der Natur mit einfachen, aber wirkungsvollen Übungen genutzt. Die Termine finden bei trockenem Wetter draußen statt, bitte wettergerechte Kleidung anziehen. Übungen im Winter für Niere, Blase und Ohren. Einstieg jederzeit möglich, Dauer 1 Std.

Am **Samstag, 31.1.**, 10 Uhr, Treffpunkt Eingang Alpenblick, Sportplatz 2. Ohne Anmeldung, Ljubinka Zückert, Tel. 0152 / 07526452, l.k.zueckert@t-online.de. Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder*.

Jin Shin Jyutsu

Jin Shin Jyutsu, auch »Strömen« genannt, ist eine Tausende Jahre alte Heilkunst aus Japan. Energiebahnen können sich durch Stress, negative Gedanken und Gefühle stauen. So können Krankheiten entstehen. Durch Auflegen der Hände mit einfachen Griffen wird der Energiefluss zum »Strömen« gebracht. Am **Mittwoch, 11.2.**, 19 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2, Jin Shin Jyutsu für die Ohren. Anmeldung erforderlich, Birgit Schelle, Tel. 0157 / 54805738, info@jsj-birgitschelle.de. Dauer 2 Std, Kosten 15 Euro Mitglieder, 18 Euro Nicht-Mitglieder.

Fasten hält fit

Basenfasten mit Dinkel, Gemüse und Obst nach Hildegard von Bingen eignet sich für alle, die nicht ganz auf feste Nahrung während des Fastens verzichten möchten. Eine Woche ohne Nahrungs- und Genussmittel entgiftet, erleichtert, stärkt Körper, Geist und Seele. Die Kurse werden mit max. fünf Teilnehmern durchgeführt.

Fastenwochen vom 26.1. bis 30.1. und 9.2. bis 13.2. vormittags von 10 bis 12 Uhr oder abends 18.30 bis 20.30 Uhr (Mo/Mi/Fr). Anmeldung erforderlich, Brigitte Huber, Tel. 08051 / 9650105, BMHuber@gmx.net, Praxis für gesunde Ernährung. Kosten 65 Euro Mitglieder, 75 Euro Nicht-Mitglieder.

Herzerwärmende Geschichten

Spannende, lustige oder nachdenkliche Geschichten für alle, die gerne zuhören und ihre Fantasie spielen lassen möchten. Am **Mittwoch, 28.1.**, 18 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2, »Geschichten vom Zauber des Anfangs«. Anmeldung erforderlich, Klara Führen, Tel. 0176 / 96068319, klara.fuehren@icloud.com. Kosten 8 Euro Mitglieder, 10 Euro Nicht-Mitglieder.

Das regelmäßige Kursangebot findet sich unter www.kneippvereinpriener.de.

Großer Erfolg für die Chiemsee Cheer Company

Anfang Dezember trafen sich in Neu-Ulm die 39 besten Cheerleading-Vereine aus ganz Bayern mit insgesamt 2.413 Startern in 139 Teams, um sich bei der Landesmeisterschaft des Cheerleading und Cheerperformance Verbands Bayern (CCVBY) zu messen. Die Chiemsee Cheer Company des TuS Prien reiste mit drei Teams und 69 Sportlerinnen an. Am ersten Wettkampftag war das neu zusammengestellte Team »CCC Glitter«, die sogenannten Peewees (Mädchen von sechs bis elf Jahren), an der Reihe. Sie erlangten ohne vorherige Wettkampferfahrung einen sehr soliden zehnten Platz in ihrer Kategorie. Danach war das Team »CCC Shine« gefordert, das in der Kategorie »Youth Level 1« an den Start ging. Die Mädchen im Alter von elf bis 15 Jahren sind ein eingespieltes Team und wettkamperprobt. Der souveräne sechste Platz in ihrer Kategorie



Das Team »CCC Radiance« erzielte den dritten Platz bei der Landesmeisterschaft in Neu-Ulm.

rie belohnte die Mühen des Trainings. Am zweiten Wettkampftag waren die »Großen« an der Reihe. Das Team »CCC Radiance« (Mädchen ab 15 Jahren) startete im »Level Senior Allgirl Level 3«, in dem sie den dritten Platz erzielten. Bei der Generalprobe in der heimischen Halle präsentierte sich die Chiemsee Cheer Company das erste Mal seit der Gründung 2016 mit insgesamt fünf Mannschaften und mehr als 100 Kindern. Besonders herzlich wurden die ersten beiden Buben vom Publikum begrüßt, die bei den Kleinsten seit wenigen Wochen trainieren. *red*

Büchergutschein für Haus für Kinder Marquette

Aus den Erlösen des vom Elternbeirat organisierten Verkaufs von Würstel und Kinderpunsch im Rahmen des St.-Martins-Fests konnte eine Summe von insgesamt 250 Euro eingenommen werden. Der Gutschein wurde im Dezember dem Kindergarten übergeben. Mit ihm erhalten die Kinder die Möglichkeit, mit den Erzieherinnen neue Kinder- und Bilderbücher entsprechend ihrer Altersstufen und Interessen auszuwählen. Mit der bewussten Wahl eines regionalen Buchgeschäfts sollte zugleich die Verbundenheit mit dem örtlichen Handel sowie der Gemeinschaftssinn in der Marktgemein-

de gestärkt werden. Die Aktion stand inhaltlich in enger Verbindung mit dem zuvor im Kindergarten durchgeführten Vorlesetag. Ziel war es, die Bedeutung des Vorlesens weiter zu betonen und die Freude an Büchern sowie an gemeinsamen Lesezeiten nachhaltig zu fördern. *red*



(v. li.) Die Elternbeirätin Anna Aleksina bei der Übergabe des Schecks an die Leiterin des Kindergartens Christine Heindl.

Nikolausbesuch im Kindergarten St. Irmengard

Es ist eine gute und schöne Tradition, dass die Dirndl und Buam vom Katholischen Kindergarten St. Irmengard sich über einen Besuch des Bischofs Nikolaus erfreuen können.

Beim Ankommen wurde er begeistert begrüßt. Dabei freute er sich über die schönen Bastelarbeiten, die an den Wänden hingen, sowie über die Lieder, die die Kinder vortrugen.

Danach schaute er in seinen großen Sack zu den von den Engeln eingepackten Geschenken. Nachdem diese verteilt waren, verabschiedete sich der Nikolaus und hinterließ eine fröhliche Kinderschar. *red*



Fotos: KiGa St. Irmengard

Der Nikolaus bestaunte die schönen Bastelarbeiten der Kinder und belohnte die Jüngsten dafür mit Kleinigkeiten.



Pfarrhaus-Turbulenzen beim Bauerntheater

»Im Pfarrhaus is der Deife los« – diese Komödie hatte das ansässige Bauerntheater für Weihnachten und den Jahreswechsel einstudiert. Nach dem Buch von Sebastian Kolb und Markus Scheble kam es in drei Akten im Chiemsee Saal zur Aufführung. Gleich beim ersten Akt ging es rund, als sich zwei Ministranten und der Pfarrer allerhand zu sagen hatten. Das Motto »Das Pfarrhaus steht allen offen« und die Sehnsucht von Chorleiterin Monika (Johanna Winzek) nach neuen Liedern für das Kirchenpatrozinium entsprachen nicht den Vorstellungen des konservativen Pfarrers Bürstel (Franz Fritz), der zudem eine strenge Diät seiner Schwester und Haushälterin Mechthild (Brigitte Sperger) einhalten musste.

Im zweiten Akt benötigte der Pfarrer nach einem Treppensturz einen Gips und Ruhe und er selbst eine Vertretung. Als sich dafür ein



Johanna Winzek und Hans Wallner: Die Chorleiterin freute sich, dass der Aushilfspfarrer frischen Wind in den Gottesdienst bringt.

mit einer Harley angereister junger Aushilfspfarrer Karl Wolf (Hans Wallner) einfand, bekam das Geschehen auf der Bühne neuen Schwung. Am Schluss resümierte der Aushilfspfarrer, der sich seine Informationen nicht nur im Beichtstuhl, sondern auch am Stammtisch holte, mit dem wieder genesenen Pfarrer: »Nicht nur mit den Augen, sondern mit den Herzen wollen wir sehen«. Die Spielleitung hatte Sepp Furtner, Souffleuse war Irmi Furtner, die Maske stammte von Gabi Pfliegl und Team, für das Bühnenbild waren Christian Wöhrer, Peter Thaurer sen. sowie Rudi Eichwaldt zuständig.

In der Pause unterhielten die Trautersdorfer bzw. die Mühlbach-Musi.

ber



(v. li.) Die Ganoven Checker (Christian Lackerschmid) und Gonzo (Johannes Löhmman) bedrohen Jenny (Verena Bauer).



(v. li.) Mechthild (Brigitte Sperger) mit dem verletzten Pfarrer Bürstel (Franz Fritz).



(v. li.) Die Ministranten Maxl (Maxi Pfliegl) und Franzi (Sebastian Obermüller) versuchen vergeblich, bei Pfarrer Bürstel zu beichten.

System Studio

by Elektro Wachter

Küchen | Technische Interior | Leuchten

WIR PLANEN. SIE GENIESSEN.

KÜCHEN. RÄUME. LÖSUNGEN.

Ob Neubau, Umbau oder Sanierung – wir kümmern uns um Ihr **Projekt Küche**. Planung, Koordination, moderne Küchengeräte und stimmige Lichtlösungen: **Alles aus einer Hand.**

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Prien – und lassen Sie sich direkt vor Ort beraten.

System Studio by Elektro Wachter

Alte Rathausstraße 14 ■ 83209 Prien am Chiemsee ■ 08051 97 160 ■ www.system-studio-prien.de

Besuch des »Heiligen Nikolaus« an der Franziska-Hager-Schule

Am 5. Dezember zog der »Heilige Nikolaus«, standesgemäß im roten Mantel, mit würdevoller Mitra und langem Hirtenstab und begleitet von zwei Engeln, durch die Franziska-Hager-Grundschule und brachte neben einem Sack voller Geschenke auch viele schöne Geschichten mit. Überall wurde er mit großer Freude und aufregter Erwartung empfangen: liebevoll geschmückte Klassenzimmer, leuchtende Kinderaugen und gespannte Vorfreude. Jede Klasse hatte sich auf den Besuch vorbereitet: Gedichte wurden vorgetragen, Lieder gesungen und kleine Beiträge präsentiert. Der »Heilige Mann aus Myra« nahm sich Zeit, hörte aufmerksam zu und fand liebevolle und aufmunternde Worte für jede Klasse. Zum

Abschluss erhielt jedes Kind ein kleines Säckchen, das die vorweihnachtliche Freude abrundete. Der Nikolausbesuch war für alle ein besonderes Erlebnis und stimmte auf das zweite Adventswochenende ein. *red*



Fotos: FHS
Der Nikolaus kam in Begleitung zweier Engel und hörte sich Gedichte und Lieder der Kinder an, bevor er kleine Geschenke verteilte.

Atzinger Klöpfelkinder für Trachtler-Hilfe unterwegs



Fotos: Hötzelberger
Insgesamt waren 21 Dirndl und Buam zum Klöpfeln in Atzing und Umgebung unterwegs.

21 Dirndl und Buam machten sich im Rahmen ihrer Traditionspflege in vier Gruppen unter Anleitung des Jugendleiter-teams vom Trachtenverein »Daxenwinkler« Atzing auf den Weg zum Klöpfeln bei den Familien und Häusern von Atzing und den Nachbarortschaften. Die Herbergsbesuche mit Ankündigung des frohen Weihnachtsfests erfolgten ganz im Sinne

des Chiemgau-Alpenverbands für Tracht und Sitte zur Sammlung für Spenden des »Trachtler helfen Trachtlern«. Wie Anna-Lena Jell als Jugendleiterin des Atzinger Trachtenvereins abschließend informierte, kamen insgesamt über 1.700 Euro zusammen, die nunmehr der Hilfsaktion zur Verfügung gestellt werden. *hō*

AMBROS TOURISTIK INTERNATIONAL
IHR REISEBÜRO AM CHIEMSEE

Urlaub buchen – Doppelt profitieren!

Jetzt exklusiv bei Ambros Touristik:

- Payback Punkte sammeln** bei jeder Reise
- Persönlicher Rundum-Service** von Reiseexperten

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ✓ Individuelle **Beratung** – persönlich, telefonisch oder per Videoberatung
- ✓ **Sorgfältig ausgewählte Reisen** für Genießer & Entdecker
- ✓ **Betreuung** vor, während und nach der Reise
- ✓ **Reiseplanung mit Herz** – von Stefanie & Volker Ambros

Jetzt QR-Code scannen & Traumreise sichern

☎ 08051 – 9889570
✉ info@ambros-touristik.com
🌐 www.ambros-touristik.com

**Ambros Touristik – Ihr Reisebüro mit dem doppelten Plus:
Payback & Premium-Service.**

Nirvana Nook
Wellness- und Gesundheitsstudio

**Im Januar:
20% auf alle 10er Karten**

Dein Wohlfühlort -NEU in Prien am Chiemsee!

Machen Sie Ihren Körper winterfest!
Kombinieren Sie moderne Wellness-Technologie für Ihre ganzheitliche Gesundheit:

GANZ ENTSPANNT DEN STOFFWECHSEL AKTIVIEREN

BALLANCER®
SO EINFACH IST DAS!
• EINFACH BESSER FÜHLEN
• LEICHTER ABNEHMEN
• BEQUEM IM LIEGEN

JETZT STARTEN!

Ballancer Lymphmassage:

- Detox & Entschlackung
- Leichtigkeit bei geschwollenen Beinen
- Stärkung der Immunabwehr
- Milderung von Cellulite

Ballancer EMP-Chair:

- Tiefenwirksamer Aufbau der Core-Muskulatur
- Stärkung des Beckenbodens
- Linderung von Rückenbeschwerden
- Beugt Harninkontinenz vor

Weitere Anwendungen: IHHT - Interval Hypoxietraining, Ganzkörper-Kältekammer bis -87°C, RedWave Plus - Nahinfrarot und Fußpflege.

Termine nach Vereinbarung!
Wendelsteinstr. 6, 83209 Prien am Chiemsee
+49 179 44 9999 7 + 08051 684 92 50
info@nirvananook.de / www.nirvananook.de



PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee

Alte Rathausstr. 1a · Tel. 08051 / 1010 · Fax 08051 / 3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de · www.pwcu.de

Gottesdienste

Do	15.01.	18.25	Pfarrkirche: Rosenkranz für den Frieden
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr	16.01.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		15.30	Kursana: Eucharistiefeier
Sa	17.01.	15.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
		17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
		18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So	18.01.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
		10.00	Pfarrkirche: Gottesdienst für den Pfarrverband
		19.00	Greimharting Kirche: Eucharistische Anbetung
Mo	19.01.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Di	20.01.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi	21.01.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Do	22.01.	18.00	Pfarrkirche: Weggottesdienst im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung
		18.25	Taufkapelle: Rosenkranz für den Frieden
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr	23.01.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Sa	24.01.	15.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
		17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
		18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So	25.01.	10.00	Pfarrkirche: Gottesdienst für den Pfarrverband , musikalisch gestaltet vom Münchner Domchor, Charles Wood: Messe in F
Mo	26.01.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Di	27.01.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi	28.01.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		19.00	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
Do	29.01.	18.25	Pfarrkirche: Rosenkranz für den Frieden
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier (mit Segnung religiöser Gegenstände)
Fr	30.01.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		19.00	St. Salvator: Eucharistiefeier
Sa	31.01.	15.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
		17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
		18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So	01.02.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier , anschließend Blasiussegen
		10.00	Pfarrkirche: Gottesdienst für den Pfarrverband mit kindgerechten Elementen
Mo	02.02.	19.00	Pfarrkirche: Mariä Lichtmeß Festgottesdienst mit Lichterprozession , musikalisch gestaltet von der Chorgemeinschaft: Leo, Missa dixit Maria, Johann Baptist Hilber, Diffusa, Ave Maria, anschließend Blasiussegen
Di	03.02.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi	04.02.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Do	05.02.	18.00	Pfarrkirche: Eucharistische Anbetung und Gebet um geistliche Berufe
		18.45	Pfarrkirche: Eucharistischer Segen
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr	06.02.	9.30	Pfarrkirche: Herz-Jesu-Amt
		18.00	Pfarrkirche: Feierliche Vesper mit Chor
Sa	07.02.	10.00	AH St. Josef: Eucharistiefeier
		17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
		18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So	08.02.	10.00	Pfarrkirche: Gottesdienst für den Pfarrverband , musikalisch gestaltet vom Kinder- und Jugendchor
Mo	09.02.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier

Di	10.02.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi	11.02.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		19.00	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
Do	12.02.	18.00	Pfarrkirche: Weggottesdienst im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung
		18.25	Pfarrkirche: Rosenkranz für den Frieden
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr	13.02.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Sa	14.02.	15.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
		17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
		18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So	15.02.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
		10.00	Pfarrkirche: Gottesdienst für den Pfarrverband
		19.00	Greimharting Kirche: Eucharistische Anbetung und Lobpreis
Mo	16.02.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier

Informationen und Veranstaltungen

Do	15.01.	14.00	Pfarrheim: Spielesachmittag (Seniorenrunde)
Do	22.01.	14.00	Pfarrheim: Literatur am Nachmittag (Seniorenrunde)
Di	27.01.	18.00	Trauergruppe im Pfarrheim, um vorherige Anmeldung wird gebeten bei Claudia Buchner 08051 / 4945 oder bei Barbara Seemüller 0172 / 1377290
Mi	28.01.	18.00	Kolpingraum: Kerzenbasteln (Kolpingfamilie), Gäste willkommen
Do	29.01.	14.00	Pfarrheim: Gedächtnistraining (Seniorenrunde)
Sa	31.01.	9.00	Kolpingraum: Kommunionkleidermarkt Annahme am 30. Januar (Kolpingfamilie)
Do	05.02.	14.00	Pfarrheim: Seniorengymnastik (Seniorenrunde)
Di	10.02.	9.30	Pfarrheim: Meditatives Tanzen
		15.00	Pfarrheim: Trostcafé
Mi	11.02.	18.00	Kolpingraum: Kerzenbasteln (Kolpingfamilie)
		20.00	Pfarrheim: Schafkopf-Stammtische (Kolpingfamilie), Gäste willkommen
Do	12.02.	14.00	Unsinniger Donnerstag – Fasching mit Kindergarten (Seniorenrunde)

Die ausführliche Gottesdienst-Ordnung,

alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den **Pfarrverbands-Nachrichten** ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen. Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.pwcu.de

Einladung zur Pfarrversammlung

Herzliche Einladung zur Pfarrversammlung am Samstag, 24. Januar um 19 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst um 18 Uhr) im Pfarrheim.

Es wird über die Arbeit des Pfarrgemeinderats berichtet und es werden die Kandidaten für die Pfarrgemeinderatswahl am Sonntag, 1. März vorgestellt.

Wahl des Pfarrgemeinderats

- **Online-Wahl vom 9. bis 25. Februar**, 23.59 Uhr
- **Im Wahllokal** Alte Rathausstraße 1 A am **28. Februar von 17.30 bis 19.30 Uhr** und am **1. März von 8.30 bis 13 Uhr**
- **Per Briefwahl:** Briefwahlunterlagen können formlos oder nach Erhalt der Wahlbenachrichtigung über das Pfarrbüro beantragt werden (Ausgabe ab 9. Februar). Die Wahlbriefe müssen **bis spätestens 1. März 13 Uhr** beim Wahlausschuss eingegangen sein. Der Vorsitz des Wahlausschusses ist erreichbar unter Tel. 0173 / 3724059, per E-Mail: Rosi.Hell@web.de



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051 / 1635 · Fax 08051 / 61282
E-Mail: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

Gottesdienste in der Christuskirche

- So 18.01. 9.30 **Gottesdienst.** Es predigt Pfr. i. R. Probst.
Do 22.01. 17.00 **Gottesdienst** in der Kursana Residenz
So 25.01. 09.30 **Gottesdienst.** Es predigt Pfr. Claudio Boning.
So 01.02. 09.30 **Gottesdienst mit Abendmahl**
Im Anschluss Gründungsversammlung des
Ev. Gemeindevereins im GMZ
So 08.02. 09.30 **Gottesdienst.** Es predigt Pfr. Claudio Boning.
Sa 14.02. 19.30 **Gottesdienst für Liebende zum Valentinstag**
mit Pfr. Mirko Hoppe
So 15.02. 09.30 **Gottesdienst.** Es predigt Pfr. Mirko Hoppe.
11.15 **Zwergerl-Gottesdienst für junge Familien**
19.00 **Gottesdienst »Salbung und Segen«**
in der Erlöserkirche Breitbrunn

Gruppen & Kreise im Evangelischen Gemeindezentrum

- Sa 17.01. 17.00 **Treffen der Gruppe »Sinnegewinn«**,
Netzwerk Alleinlebende Chiemgau,
Infos unter: sinnegewinn@aikq.de
Do 29.01. 19.00 **öffentliche Kirchenvorstandssitzung**
Di 10.02. 14.00 **Treffen des Kultur-Cafés**,
mit Besuch der Fasching
Do 12.02. 10.00 **meditativen Tanzen** mit Gisela Conrad,
– 11.30 Beitrag: 11 Euro
18.00 **Treffen der Adipositas-Gruppe**

Aktuelle Informationen zu Treffen von Gruppen, Kreisen,
Chorproben und Konzerten auf der Homepage:
www.prien-evangelisch.de

Samstag, 17. Januar, 19 Uhr, Christuskirche

»Fortune Smiles – Das Glück lächelt«

Unter diesem Titel von Keith Jarrett möchte Wolfgang Brandner
bei seinem zweiten Piano-Solo-Konzert in der Christuskirche
positive Schwingungen auf das Publikum übertragen.

Improvisieren wird er wie gewohnt über Standards, Modern Jazz,
Songs, Blues und klassische Themen.

Der Eintritt ist frei. Spenden erwünscht
(gehen zur Hälfte an »Ärzte ohne Grenzen«).



Neuapostolische Kirchengemeinde Prien

Alte Bernauer Str. 12 · nak-prien@web.de

Gottesdienste

- Do 15.01. 20.00 **Gottesdienst**
So 18.01. 9.30 **Gottesdienst**
Do 22.01. 20.00 **Gottesdienst**
So 25.01. 9.30 **Gottesdienst**
Do 29.01. 20.00 **Gottesdienst** mit Bischof Paul Hepp
So 01.02. 9.30 **Gottesdienst** mit Bezirksvorsteher Michael
Breiding in Rosenheim, Prinzregentenstr. 42
Do 05.02. 20.00 **Gottesdienst**
So 08.02. 9.30 **Gottesdienst**
Do 12.02. 20.00 **Gottesdienst**

Freie Evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08031 / 8873119 · www.rosenheim.feg.de



Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien,
Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

- So 18.01. 10.00 **Gottesdienst** mit Andreas Licht
So 25.01. 10.00 **Gottesdienst** mit Thomas Weber
So 01.02. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Manuel Klem
So 08.02. 10.00 **Gottesdienst** mit Andreas Licht
So 15.02. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Manuel Klem

Tagesausflug – Donnerstag, 19. Februar

Pferdeschlittenfahrt von Filzmoos zur Unterhofalm

Die Unterhofalm im verschneiten Dachsteinmassiv liegt im Salzburger Land. Das sinnliche Naturerlebnis einer Schlittenfahrt hat im Bergdorf Filzmoos eine lange Tradition. Eingehüllt in wohlige warme Decken tauchen die Teilnehmer in die Stille der Natur ein und genießen die traumhafte Aussicht der verschneiten Berglandschaft. Gegen 10.30 Uhr erwartet der Fiakerwirt in Filzmoos die Gäste. Gemächlich schnaubend ziehen die Pferde ihre Kutsche durch den Schnee zur Unterhofalm. Dort ist gegen 12 Uhr ein Mittagessen geplant. Nach einem eineinhalbstündigen Aufenthalt geht es wieder zurück nach Filzmoos. Dort ist im Fiakerwirt

eine Kaffeepause vorgesehen, bevor nach dem erlebnisreichen Tagesausflug wieder die Heimreise angetreten wird.

Verbindliche Anmeldung bis spätestens Dienstag, 10. Februar nur unter Tel. 08051 / 6404927. Der Busfahrpreis einschließlich Pferdeschlittenfahrt beträgt pro Person 55 Euro und wird im Bus kassiert.

Abfahrt Rimsting: 7.30 Uhr Bushaltestelle beim »Has'n«; Abfahrt Prien: 7.35 Uhr Hallwanger Straße 53, 7.45 Uhr Busbahnhof, 7.50 Uhr Möbelhaus Palk. 8.00 Uhr Parkplatz Restaurant Alpenblick.

Reiseveranstalter und Busunternehmer
Helmut Krumrey, Gruppe Mertel

Stammtisch der Gruppe Mertel

Die Stammtischrunde der Gruppe Mertel trifft sich in den Wintermonaten jeden dritten Mittwoch im Monat ab 15 Uhr im Café Neuer am See.
Ab Mai bis September finden die Treffen in der Fischhütte Reiter statt.

Die Termine im Café Neuer am See sind:

Mittwoch, 21. Januar
Mittwoch, 18. Februar
Mittwoch, 18. März
Mittwoch, 15. April

Emmi Mertel freut sich auf zahlreiches Erscheinen.



Ökumene in Prien

Gemeinsame Termine der
Evangelischen, Katholischen und Neuapostolischen Kirche



Gottesdienste

- So 08.02. 19.00 Evangelische Dreieinigkeitskirche Bad Endorf
Ökumenischer Gottesdienst
zur Gebetswoche zur Einheit der Christen
Mi 11.02. 19.30 Gasthaus Alpenblick, Am Sportplatz
Ökumenischer Stammtisch



Weitere Ökumenische Termine auf der Homepage der
ACK Chiemsee unter: www.ack-chiemsee.de



SeniorenProgramm

Veranstaltungen ab 50+7



Bitte beachten Sie auch die Schaukästen hinter den Lukläden bei der Kirche

Pilotin Ingrid Hopman

Dienstag, 20.01. 14.30 Uhr

Ingrid Hopman, älteste Privatpilotin in Bayern, liest aus ihrem Buch »Durchstarten – meine Abenteuer als Pilotin und Weltenbummlerin«. Sie ist mit 29 verschiedenen Flugzeugtypen geflogen, ihre Flugzeit summiert sich auf 2.900 Stunden, das entspricht 110 Tagen und 280.000 Kilometern. Sie ist siebenmal um die Erde geflogen und hat knapp 8.000 Starts und Landungen absolviert. Ihr Motto lautet: »Meine Leidenschaft zu fliegen werde ich nicht aufgeben, solange mir der Fliegerarzt das Okay gibt, und solange werde ich in ein Flugzeug steigen, abheben und die Freiheit über den Wolken genießen.« Nach der Lesung steht Ingrid Hopman für Fragen zur Verfügung. Kursana Residenz, Clubraum, Schillerstr. 8. Schriftliche Anmeldung notwendig.

Zeichen-Workshop für Erwachsene

Dienstag, 20.01. 14.30 Uhr

Im Rahmen der »Künstlergemeinschaft Chiemsee 25« lädt die Galerie im Alten Rathaus zu einem Kreativ-Workshop ein. Zum Einstieg sorgt das spannende Experiment des »Blinden Selbstporträts« für eine neue Erfahrung. Mit geschlossenen Augen entsteht ein Selbstbild, das weniger das Äußere als vielmehr das eigene Empfinden sichtbar macht. Im zweiten Teil wählt jeder Teilnehmer ein Objekt aus, das im Anschluss gezeichnet wird – inspiriert von der Bildkontur-Zeichnung. Unter Leitung der Künstlerin Siglinde Berndt sowie Inge Fricke steht das intuitive Zeichnen im Mittelpunkt – das Erleben, Beobachten und Gestalten mit allen Sinnen. Kosten 20,00 Euro, max. 10 Personen, Anmeldung bei Martina Lehmann unter Tel. 08051 / 6905-17 sowie mlehmann@tourismus.prien.de.

Senioren-Mittagsstammtisch

Freitag, 30.01., Neuer am See zwischen 11.30 und 13 Uhr

Anmeldung bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406.

Humor – Glück – Lachen – Lebenskunst

Dienstag, 03.02. 14.30 Uhr

Humor verschafft bei allen Schwierigkeiten und Herausforderungen des Lebens eine gewisse Leichtigkeit und kostbare Lebenszeit. Hans-Martin Bauer, Diplom Sozialpädagoge, hat sich seit 1997 dem Humor, dem Glück, dem Lachen und der Lebenskunst verschrieben und er bringt das mit Vorträgen und Seminaren, auch als Klinik-Clown, den Menschen näher. Humor hilft heilen und das Lachen ist die beste Methode, fröhlich miteinander umzugehen. Ein fröhlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen erwartet die Teilnehmer. Eintritt 5 Euro. Katholischer Pfarrsaal, Alte Rathausstr. 1 A. Schriftliche Anmeldung notwendig.

Vortrag Demenz

Dienstag, 10.02. 14.30 Uhr

Menschen mit einer Demenz-Erkrankung haben in ihrem Alltag eine große Belastung, genau wie ihre Angehörigen. Referent Stefan Scheck gibt einen kleinen Einblick in das Krankheitsbild und zeigt Möglichkeiten auf, wie man damit umgehen kann. Um eine Spende für den Hospiz-Verein wird gebeten. Kursana Residenz, Clubraum, Schillerstr. 8. Schriftliche Anmeldung notwendig.

ANMELDUNGEN bei Helga Stampfl
bitte schriftlich per E-Mail: seniorenprogramm@prien.de
Sprechzeit:
Mittwoch von 9 bis 11 Uhr,
Rathaus, Zi. 306,
Telefon 08051 / 606-84

Sternsinger sammelten Rekordsumme

Drei Tage waren sie bei teils klirrender Kälte in Prien unterwegs – die knapp 30 Sternsinger der Pfarrei Mariä Himmelfahrt. In neun Gruppen konnten sie zwei Drittel der Haushalte und Familien besuchen und die Friedensbotschaft und den traditionellen Segen in die Häuser tragen.

Das Motto der diesjährigen Sternsinger-Aktion war »Schule satt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit« und dass dieses Thema auch die Bürger berührt, zeigte sich im stolzen, vorläufigen Ergebnis. Die Schallmauer von 10.000 Euro konnte überwunden werden, wobei der größte Teil der Spendensumme den 1,8 Millionen Kindern und Jugendlichen in Bangladesch zugutekommen soll, die oft unter gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen arbeiten müssen. Für Bürger, die von den Sternsängern nicht angetroffen wurden, aber gerne spenden möchten, besteht die



Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (r.) empfing den Segen der Sternsinger im Beisein seiner Sekretärin Silvia Riedl (li.) und übergab eine kleine Spende.

Möglichkeit, dies im Pfarrhof zu tun. Zum Abschluss trafen sich die Sternsinger am Heilig-Dreikönigs-Tag zum Abschlussgottesdienst in der Pfarrkirche. Neben den Zuwendungen hatten die Kinder viele Süßigkeiten gesammelt, von denen sie einen großen Teil an die Priener Tafel weitergaben. Trotz der Kälte hatte es allen Spaß gemacht und sie versprochen Michaela Koschorz, die das Sternsingen federführend organisiert hatte, nächstes Jahr wieder dabei zu sein. Als Dankeschön gibt es für alle Sternsinger einen Besuch in Maria's Kino. *ber*



Die Sternsinger konnten heuer die Rekordsumme von über 10.000 Euro für Kinder in Not sammeln.



ARBEITERWOHLFAHRT

AWO-Stammtisch

Das nächste Stammtisch-Treffen zum Ratschen, Pläne schmieden und Gedanken austauschen findet am **Mittwoch, 11. Februar** um 18 Uhr in der Trattoria Toskana, Postweg 4 statt.

AWO-Ladl Prien das Sozialkaufhaus

Geigelsteinstraße 13b

Öffnungszeiten:

Montag 10.00 – 14.00 Uhr
Mi + Fr 14.00 – 18.00 Uhr

Weitere Informationen im AWO-Büro Chiemgau-West e. V.
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 9 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 5152 · E-Mail info@awo-chiemgau-west.de
Mo + Di 8.15 – 12.15 Uhr · Mi 13 – 16 Uhr

»Betreutes Wohnen daheim«

Hilfe und Beratung durch die Ökumenische Sozialstation
Informationen unter Tel. 08031 / 2351143 oder 0171 / 5664493

Besinnliche Stunden in festlicher Atmosphäre



(v. li.) Der Dritte Bürgermeister Martin Aufenanger hielt eine festliche Rede im Beisein von Direktorin Iris Bake-Arinze und der regionalen Geschäftsführerin Isabell Steinmüller.

In der Kursana Residenz Prien wurde der Weihnachtszeit auf besonders festliche Weise begegnet: In liebevoll geschmückten Räumen, bei warmem Kerzenschein und weihnachtlicher Musik kamen die Bewohner zu einer stimmungsvollen Weihnachtsfeier zusammen. Die besinnliche Atmosphäre lud zum Verweilen, Genießen und Austauschen ein. Für besondere Freude sorgte der Besuch des Dritten Bürgermeisters Martin Aufenanger, der mit den Gästen die festliche Stimmung genoss und sich Zeit für persönliche Gespräche nahm. Ein weiterer Höhepunkt war der erste Besuch der regionalen Geschäftsführerin Isabell Steinmüller. Sie nutzte die Gelegenheit, um die Bewohner kennenzulernen und

sich mit den Mitarbeitenden über die Arbeit und das Miteinander im Haus auszutauschen. Herzliche Worte fand auch Direktorin Iris Bake-Arinze, die in ihrer Ansprache das Engagement aller Mitarbeitenden würdigte und den Bewohnern frohe und friedvolle Weihnachtstage wünschte. Bei Glühwein, Punsch, Kaffee und weihnachtlichem Gebäck genossen alle den festlichen Nachmittag. Lachen, Musik und gute Gespräche erfüllten die Räume. Die Verantwortlichen bedankten sich bei allen, die mit ihrem Einsatz und ihrer Herzlichkeit dazu beigetragen haben, dass die Feier stattfinden konnte. Für die musikalische Untermalung sorgte der »Chiemseer Zitherklang«.

red

Sonntag, 8. Februar, 16 Uhr, König Ludwig Saal

Frau Holle Kinderkonzert des Chiemgau-Orchesters

Wie jedes Jahr veranstaltet das Chiemgau-Orchester im Frühjahr ein Kinderkonzert – mit dem Kinderchor der Musikschule Prien und dieses Mal auch mit dem Tanztheater #mkmARTable Rosenheim. Auf dem Programm steht das musikalische Märchen »Frau Holle« nach den Gebrüdern Grimm. Die Musik komponierte der Dirigent des Chiemgau-Orchesters Matthias Linke, der auch die musikalische Leitung übernimmt. Regie führt wie schon in den vergangenen Jahren Werner Hofmann. Die schöne Herausforderung des Projekts besteht darin, das Grimmsche Märchen für unsere heutige Zeit aufzubereiten und den Kindern nahezubringen.

gen. Die Spielfreude der mitwirkenden Kinder und des sie begleitenden Orchesters ist schon jetzt gewiss und man kann gespannt sein, wie Chor und Orchester es fertigbringen werden, es gehörig schneien zu lassen.

Am Sonntag, 8. Februar gibt es um 16 Uhr im König Ludwig Saal eine Aufführung. Tickets im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660 und direkt an der Abendkasse.

Am Montag, 9. Februar gibt es im König Ludwig Saal zwei Vormittags-Aufführungen für Grundschul-Klassen aus der Region, die über das Chiemgau-Orchester gebucht werden können.

red

Nikolausbesuch im Haus für Kinder Marquette

Am 5. Dezember erhielt das Haus für Kinder Marquette besonderen Besuch: Der Nikolaus machte sich auf den Weg zu den Mädchen und Buben und empfing sie unter der großen Tanne im Gar-

ten. In der Nacht zuvor hatte es leicht geschneit – gerade genug, um die Wiese sanft weiß zu färben und für zusätzliche Aufregung bei den Kindern zu sorgen. Mit einem großen Sack ausgestattet, brachte der Nikolaus für jedes Kind ein kleines Sackerl mit. Befüllt wurde es vom Elternbeirat mit süßen Leckereien aus der Natur und der Backstube. Die Kinder dankten es ihm mit vorgetragenen Gedichten und fröhlichen Nikolausliedern, die sie voller Begeisterung präsentierten. Der Besuch war für alle Beteiligten ein schönes und besinnliches Erlebnis und ein gelungener Auftakt in die Adventszeit. red



Der Nikolaus besuchte den Kindergarten ausgestattet mit einem großen Sack voller Geschenke.

WEIL IHR FAHRZEUG NUR DAS BESTE VERDIENT.

PREMIUM-SERVICE FÜR PREMIUM-FAHRZEUGE:
WIR KÜMMERN UNS DARUM.

Ob kleiner Ölwechsel oder komplexe Fehlerdiagnose; Reifenwechsel, Karosserie-Reparatur oder Fahrzeugaufbereitung: Bei uns ist Ihr Fahrzeug in den besten Händen. Mit Erfahrung und Know-how kümmern wir uns um Ihre Wünsche. Mit fairer Beratung und fairen Preisen. Damit Sie nach der Übergabe mit einem richtig guten Gefühl bei uns vom Hof fahren.

UNTERBERGER

Faszination Auto

Autohaus Unterberger GmbH
 Am Reitbach 2
 83209 Prien am Chiemsee
 Tel. 08051 9876-0
www.underberger.cc

Online Terminvereinbarung

Aktueller Fahrzeugbestand



PRIENER TERMINKALENDER

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051 / 69050 · www.tourismus.prien.de



- Fr 16.01. 15.00 Wendelsteinpark
KINDER-FASCHINGSDISKO ON ICE
Mit der ADTV Tanzschule Wangler erwarten die jüngsten kostümierten Schlittschuhläufer ein ultimatives Eisdisco-Erlebnis zur Faschingszeit. Eintritt frei.
- Sa 17.01. 19.00 Evangelische Christuskirche
FORTUNE SMILES – »Das Glück lächelt«
Wolfgang Brandner möchte positive Schwingungen auf das Publikum übertragen. Improvisieren wird er wie gewohnt über Standards, Modern Jazz, Songs, Blues und klassische Themen. Infos unter: pfarramt.prien@elkb.de. Eintritt frei, Spenden sind erwünscht und gehen zur Hälfte an »Ärzte ohne Grenzen«.
- Sa 17.01. 19.00 König Ludwig Saal
GILDEBALL der Prienarrria
mit Auftritten der Faschingsgilden u. a. aus Prien, Prutting, Rohrdorf, Aschau, Endorf und Bad Aibling. Einlass: 18 Uhr. Kartenvorverkauf bei Voggenauer Schuh- und Orthopädietechnik Seestr. 11. Es spielt die James Band. Essen/Getränke im Kartenpreis nicht inkludiert. Abendgarderobe erwünscht. Barbetrieb in der beliebten Kellerbar. Eintritt: 25 Euro. Infos unter info@prienarrria.de.
- Sa 17.01. 19.00 Schützenwirt Prien
KONZERT mit »Strawanza« (Trio)
Eintritt frei – da Huad geht rum Reservierung unter Tel. 08051 / 2701.
- So 18.01. 19.00 iL Gusto - Restaurant und Pinseria Choose
JAZZ IM IL GUSTO
Gespielt wird klassischer, swingender Bar-Jazz in der Tradition von Oscar Peterson und lateinamerikanische Stücke, aber auch eigene Kompositionen und Arrangements. Eintritt frei. Info unter ilgusto-prien@gmx.de.
- Mo 19.01. 14.00 Prienavera Erlebnisbad
+ 02.02.
QUASTENSAUNA mit frischen Birkenquasten.
Sanfte Klopftechniken regen die Durchblutung an, lösen Verspannungen und verbreiten einen wohltuenden, waldigen Duft. In Kombination mit kräftigen Aufgüssen entsteht ein intensives Wohlfühlerlebnis.
Infos unter info@prienavera.de Regulärer Eintritt.
- Do 22.01. 19.30 Rathaus, Großer Sitzungssaal
VEREINETREFFEN
- Sa 24.01. 09.00 Wendelsteinpark
EISSTOCK-DORFTURNIER – 1. Vorrunde
Zwei Vorrunden und ein finales Dorfturnier bieten jede Menge Action: Pro Vorrunde sind 18 Mannschaften zugelassen. Die besten Teams aus beiden Vorrunden ziehen ins Finale ein.
Eintritt frei, Infos unter www.tourismus.prien.de/prien-on-ice/ (Ausweichtermin: 31.01.)
- Sa 24.01. 12.00 Treffpunkt Prienavera Erlebnisbad
BIBERBURG, KRICKENTE UND GÄNSESÄGER
Auf dem Uferweg geht es bis zur Naturbeobachtungsstation in Rimsting, wobei Wasservögel beobachtet werden. Außerdem werden die uralten Gesteine des »Steinpfads« besichtigt. Die Wanderung fällt bei Schneefall/Regen aus. Fernglas empfohlen, Eintritt frei.
- Sa 24.01. 13.00 Galerie im Alten Rathaus
KÜNSTLERLANDSCHAFT CHIEMSEE '25
Kontinuität und die Vielfalt der Gegenwart
Alljährlich finden sich über 60 Künstler zu einer Werkschau ihrer stilistischen Vielfalt ein und treten in einen Dialog mit der Kunst unserer Zeit. Gezeigt werden Malerei, Druckgrafik, Fotografie und Skulpturen. Die Studioausstellung ist der Gruppe PINKPARADISE gewidmet. Infos unter galerie@tourismus.prien.de. Eintritt 4 Euro.
- Sa 24.01. 19.00 Schützenwirt Prien
KONZERT mit »Backwood«
Bei den fünf Musikern aus dem Raum Rosenheim stehen Pop, Soul, Country und etwas Rock auf dem Programm. Eintritt frei – da Huad geht rum
Reservierung unter Tel. 08051 / 2701
- Sa 24.01. 20.00 Stadl am Roseneck
MAGNUS MEHL – TINY BIGBAND
Johannes Bär (Tuba), Ferenc Mehl (Drums), Christian Mehler (Trompete) und Magnus Mehl (Altsaxophon). Gebühr 28 Euro Infos unter: sschaedle@yahoo.de
- So 25.01. 09.00 Wendelsteinpark
EISSTOCK-DORFTURNIER – 2. Vorrunde
Pro Vorrunde sind 18 Mannschaften zugelassen. Die besten Teams aus beiden Vorrunden ziehen ins Finale ein. Eintritt frei. Infos unter www.tourismus.prien.de/prien-on-ice (Ausweichtermine 01.02.)
- So 25.01. 13.00 König Ludwig Saal
KINDERFASCHING der Prienarrria
Maskierter Kinderfasching der Faschingsgesellschaft Prienarrria mit vielen Spielen, Musik und Tanz. Auftritt der Garde. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Einlass 12.30 Uhr. Gebühren Kinder 3 Euro, Erwachsene 2 Euro. Infos unter info@prienarrria.de
- Mo 26.01. 14.00 Prienavera Erlebnisbad
+ 09.02.
PEELING-ERLEBNIS
Die reinigende Wirkung bei einem Dampfbad-Peeling spüren und die ruhige, wohltuende Atmosphäre genießen. Die harmonisierende Kraft des Salzes spüren und die Anspannung und den Alltagsstress loslassen. Infos unter info@prienavera.de. Regulärer Eintritt.
- Mi 28.01. 17.30 Alpenblick, Clubraum 4
HERZERWÄRMENDE GESCHICHTEN
Klara Führen erzählt spannende, lustige oder nachdenkliche Geschichten für alle, die gerne zuhören und dabei ihre Fantasie dazu spielen lassen möchten. Gebühr 10 Euro. Infos unter www.kneippverein.prien.de
- Do 29.01. 19.00 Chiemsee Saal
KONZERT »BassART«
mit dem Kontrabass-Ensembles der Musikhochschule Mozarteum Salzburg unter der Leitung von Prof. Christine Hoock. Ein einzigartiges Musikerlebnis mit bis zu 8 Kontrabässen und der Pianistin Mari Kato. Das Konzert verspricht elektrisierende Rhythmen und atemberaubende Virtuosität. Infos unter b.buckl@musikschule-prien.de Eintritt frei, Spenden erbeten.
- Sa 31.01. 15.00 Chiemsee Saal
MASKIERTES BAMBINOKONZERT der Musikschule Prien
Ein Konzert für die ganze Familie. Es musizieren Musikschülerinnen und -schüler im Alter bis 12 Jahre (maskiert) unter dem Motto »Karneval in Venedig«. Für die Kinder im Publikum gibt es ein munteres, musikalisches Fragequiz mit kleiner Belohnung. Infos unter 08051 / 1470 Eintritt frei
- Sa 31.01. 19.00 Schützenwirt Prien
KONZERT mit »Noisepollution Rockrevue«
Eintritt frei – da Huad geht rum.
Reservierung unter Tel. 08051 / 2701
- Mi 04.02. 18.00 Alpenblick
HEILFASTEN mit Begleitung – Infoabend
zur Fastenwoche vom 18.02. bis 27.02.
Fasten ist - schick - gesund - trendy
Hier wird informiert über das Heilfasten, seine Geschichte, seine Bedeutung und Wirkung. Wer darf Fasten und für wen ist es nicht ratsam. Gebühr 100 Euro.
Info unter: info@anawaesler.de
- Fr 06.02. 18.00 Prienavera Erlebnisbad
POOL, MUSIC & DRINKS
Mit leckeren Drinks im Pool entspannt die Woche ausklingen lassen. In Kooperation mit Hotel Luitpold am See. Info unter info@prienavera.de. Regulärer Eintritt
- Sa 07.02. 19.00 Schützenwirt Prien
KONZERT mit »The Hurricanes«
Die 1962 in Inzell gegründete Kultformation »The-Hurricanes« dürfte die wohl älteste und bekannteste Band im Chiemgau und Südbayern sein. Mit ca. 70 Songs im Repertoire überzeugen die fünf Musiker, dessen Höhepunkt bestimmt der Auftritt als Vorband von weltbekannten Bands wie Toto, Whitesnake, Journey u. Europe beim Hi-Rock Festival Süd war. Eintritt frei – da Huad geht rum.
Reservierung unter Tel. 08051 / 2701.



- So 08.02. 09.00 Wendelsteinpark
EISSTOCK-DORFTURNIER Finalrunde & Party
Eintritt frei, Infos unter www.tourismus.prien.de/prien-on-ice/
- So 08.02. 16.00 König Ludwig Saal
KINDERKONZERT des Chiemgau-Orchesters
Frau Holle – ein musikalisches Märchen
Gebühr 10 Euro
Infos unter info@chiemgau-orchester.de
- Mi 11.02. 17.00 Mike's Kino
»BAVARIA RUFT«
Film über Kommunalpolitikerinnen und ihre Intention, anschließend Vortrag von Priener Kandidaten.
- Do 12.02. 14.00 Rathaus und Haus des Gastes
UNSINNIGER DONNERSTAG
1000 und eine Nacht auf dem Priener Opernball
Im Rathaus taucht man unter dem Motto »1000 und eine Nacht« ein in die mystische Welt des Orients. Die Gäste im Haus des Gastes erleben wiederum eine Nacht voller Eleganz, Luxus und Charme auf dem legendären Priener Opernball, der von der Polizeiinspektion Prien und dem Haus des Gastes ausgestattet wird. Eintritt frei.
- Do 12.02. 17.00 Wendelsteinparkplatz
UNSINNIGER DONNERSTAG der Prienarrria
Buntes Faschingstreiben im beheizten Partyzelt am Wendelsteinparkplatz mit Musik und Barbetrieb.
Alterskontrolle, Einlass vorbehalten.
Infos unter info@prienarrria.de
- Sa 14.02. 18.00 Prienavera Erlebnisbad
PRIENAVERA ERLEBNISNACHT
Die Abwehrkräfte stärken und das vitalisierende Wohlfühlgefühl in der Blockhaussauna genießen.
Zwischen den Saunagängen bei Kerzenschein und am Lagerfeuer entspannen. Es erwartet die Gäste eine spannende Feuer- und Eis-Show. Infos unter info@prienavera.de. Im Badeintritt enthalten.
- Sa 14.02. 20.00 Stadl am Roseneck
SHEEN TRIO
Shabnam Parvaresh (Bassklarinette, Komposition), Ula Martyn Ellis (Gitarre) und Philipp Buck (Drums)
Gebühr 25 Euro, Schüler kostenlos.
Infos unter: info@salon21-prien.de.

AUSSTELLUNGEN

- seit 29.11. – 25.01.2026
Galerie im Alten Rathaus
KÜNSTLERLANDSCHAFT CHIEMSEE '25
– Kontinuität und Vielfalt der Gegenwart
Alljährlich finden sich über 60 Künstler zu einer Werkschau ihrer stilistischen Vielfalt ein und treten in einen Dialog mit der Kunst unserer Zeit. Gezeigt werden Malerei, Druckgrafik, Fotografie und Skulpturen. Die Studioausstellung ist der Gruppe PINKPARADISE gewidmet.
Eintritt 4 Euro, Personen bis einschließlich 21 Jahre haben freien Eintritt.
Öffnungszeiten: Mi bis So 13 bis 17 Uhr.
- 14.02. – 12.04.
Galerie im Alten Rathaus
NOT NICE GIRLS. Der weibliche Blick in Fotografien der Sammlung SpallArt
Der Titel der Ausstellung bezieht sich auf ein Zitat der amerikanischen Fotografin Berenice Abbott, die ungeachtet der Gefahren, die die New Yorker Lower East Side in den 30er Jahren darstellte, dort ihre originellen Motive suchte. Da die Welt der Fotografie lange von Männern dominiert wurde, konzentriert sich die Priener Ausstellung auf das Werk von internationalen und nationalen Fotografinnen.
Führung mit der Ausstellungskuratorin Ute Gladigau
- seit 28.11. – 14.02.2026
Kronast-Haus: **Sammlung Abé**
Hugo Kauffmann & ausgewählte Chiemsee Maler
Josef Werner »Zwischen den Zeilen«
– Radierungen. Sonderausstellung zum 80. Geburtstag des Künstlers
Öffnungszeiten: Fr + Sa 17 bis 19 Uhr, Eintritt frei
- seit 28.11. – 18.01.2026
Heimatismuseum
FEIN GESCHNITTEN
– **Spitzenbilder des 18. Jahrhunderts**
Öffnungszeiten: bis 27. März nur alle 14 Tage am Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

REGELMÄSSIGES AKTIVPROGRAMM

- Jeden Montag**
19.00 – 20.00
Schwimmbad im Medical Park Kronprinz
WASSERGYMNASTIK vom Kneipp-Verein mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk.
Infos unter 0160 / 6661468. Eintritt: 7 Euro für Gäste, 5 Euro für Mitglieder,
Mitglieder können eine 10er Karte für 40 Euro erwerben.
- Jeden Dienstag**
11.00 – 11.45
Prienavera Erlebnisbad: **AQUA FIT**
Offener Kurs ohne Anmeldung mit Kombinationen aus klassischen Übungen der Aquagymnastik mit Tanz-Fitnessselementen. In Kooperation mit Tanzzentrum Ziegler. Regulärer Eintritt.
(außer bayerische Feiertage und Schulferien)
- Jeden Mittwoch**
10.00
Treffpunkt Beilhackparkplatz:
SENIOREN-WANDERGRUPPE
Ohne Anmeldung. Fahrgemeinschaften. Dauer: ca. 1,5 Std., im Anschluss gemeinsame Mittagseinkauf.
- Jeden Mittwoch**
19.00
Kulturraum, Ernsdorfer Str. 2
PILATES & YOGA
Anmeldung erforderlich bei Alexander Preinstorfer, Tel. 0172 / 9715646.
Yogamatte, Kissen und Decke mitbringen.
- Jeden Mittwoch**
19.00 – 20.00
Klink St. Irmingard
WIRBELSÄULEN-GYMNASTIK
Anmeldung bei Sabine Gentner, Tel. 08051 / 968375 oder E-Mail: gentner.prien@gmx.de.
- Jeden Samstag**
10.00
Clubraum 4, 1. OG Gaststätte Alpenblick
QIGONG der vier Jahreszeiten
mit Ljubinka Zückert.
Anmeldung erforderlich unter Tel. 0152 07526452 oder l.k.zueckert@t-online.de. Gebühren 5 Euro für Mitglieder, 7 Euro für Gäste.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

- seit 15.11.
Wendelsteinplatz – **PRIEN ON ICE**
In den Wintermonaten kann man hier unter freiem Himmel ein paar Runden auf der synthetischen Kunsteisfläche drehen und das winterliche Flair bei wärmeren Getränken und Leckereien genießen.
Infos unter www.tourismus.prien.de
- Jeden Montag**
18.30 – 20.00
Haus des Gastes, Erdgeschoss
LUNES DE CONVERSACIÓN Y JUEGOS A1 – A2
Ohne Grammatik-Stress direkt in die spanische Sprache eintauchen. Mit einfachen Spielen, lockeren Gesprächen und viel Lachen lernen, sich auf Spanisch auszudrücken.
15 Euro pro Abend – Schnupperabend kostenlos.
Infos unter: <https://tinyurl.com/conv-erika>
- Jeden Freitag**
7.00 – 12.30
Wendelsteinstraße – voraussichtlich ab 09.01.2026
GRÜNER MARKT
mit frischen regionalen Produkten und Speisen auf dem Marktplatz.

Stand: 18.12.25 – Änderungen vorbehalten

Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe Montag, 2. Februar 2026

Textbeiträge: redaktion@priener-marktblatt.de
Anzeigen: anzeige@priener-marktblatt.de

Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos
einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

Herausgeber:

RIEDER-Druckservice GmbH
83209 Prien am Chiemsee
www.priener-marktblatt.de

Redaktion:

Text-Fabrik Petra Wagner
Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 30898-24
Mobil 0175 / 1827546
Fax 08051 / 30898-28
redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Verantwortlich für Anzeigen:

RIEDER-Druckservice GmbH

Anzeigenannahme + Druck:

RIEDER-Druckservice GmbH
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 1511
info@rieder-druckservice.de
anzeige@priener-marktblatt.de

Anzeigenpreise:

lt. Preisliste vom 1. Mai 2022
www.priener-marktblatt.de

Fotos: Foto Berger, Prien

Auflage 5.500 Stück
Postwurfsendung an alle Haushalte



**RegioEnergie
PRIEN**

powered by
PRIENERGIE

Neues Jahr, neue Energie

2026 beginnt mit Vertrauen. Wechseln Sie jetzt zu uns!

💡 **Verlässlicher Ökostrom**

💡 **Persönliche Beratung**

💡 **Aus unserer Region**



Unsere Empfehlung* für Sie

Arbeitspreis **26,66** ct/kWh

Grundpreis **16,99** €/Monat



Stromerzeugung aus
Erneuerbarer Energie

- Nachgewiesene Netto-Erzeugung (100% Erneuerbare Energie)
- Produzent steigert den Anteil Erneuerbarer Energieerzeugung
- Geprüftes Monitoring-System des Produzenten

www.tuvsud.com/erzeugung-ee



Regionaler Ökostrom



24 Monate Erstvertragslaufzeit



Eingeschränkte Preisgarantie bis
31.12.2027

100 €
Neukundenbonus
oder
Spenden Sie
Ihren Bonus**

*Angestellte Preise sind Bruttopreise. Preisangebot nur für unbestimmte Zeit gültig. Alle aktuellen Preisinformationen finden Sie online. „RegioEnergie Prien“ ist ein Kooperationsprodukt zwischen dem Markt Prien am Chiemsee und der Bayernwerk Regio Energie GmbH. **Auszahlung des Neukundenbonus erfolgt einmalig mit der ersten Verbrauchsabrechnung nach Vertragsabschluss. Bei Wahl des Spendentarifes spenden Sie den jeweiligen Neukundenbonus an die „Ludwig und Martha Kornegger-Stiftung“ in Prien.

Jetzt hier informieren und regionalen Ökostromtarif berechnen!

www.regionaler-strommarkt.de/prien

RegioEnergie Prien

08051 / 606 87

prien@bayernwerk-regio-energie.de

www.regionaler-strommarkt.de/prien

